

Personen- und Sachregister
Erich Mühsam
Tagebücher Band 9

Stand: 19.03.2020

Dieses Register ist ein Auszug aus dem Gesamtregister der Internet-Edition (www.muehsam-tagebuch.de). Die Angaben verweisen auf das Datum des Tagebuch-Eintrags, in dem die jeweilige Person oder Sache direkt oder indirekt erwähnt wird. Die hier angegebenen Daten und Fakten entsprechen dem aktuellen Stand der Recherche und werden gegebenenfalls in einer aktualisierten Fassung des Registerauszugs ergänzt bzw. korrigiert. Das Online-Register enthält Links zu weiteren Informationen im Internet, auf die in der Druckversion mit dem Kürzel [www](#) verwiesen wird. Für eine gründlichere Beschäftigung mit den Mühsam-Tagebüchern empfehlen wir daher die Nutzung der Website mit ihren vielfältigen Angeboten.

- 18. Brumaire** www
Tag des frz. Revolutionskalenders; am 18. Brumaire VIII (9. November 1799) kam es zum Staatsstreich, mit dem sich Napoleon Bonaparte die Alleinherrschaft über Frankreich sicherte. 26.10.1921, 08.11.1921
- 21 Leitsätze** www
Auf dem II. Weltkongress der Kommunistischen Internationale (Komintern), Moskau, Juli/August 1920, wurden ohne Debatte Lenins 21 Leitsätze über die Bedingungen der Aufnahme in die Kommunistische Internationale beschlossen, die alle abweichenden Positionen aus der Komintern verbannten. 30.09.1921, 04.11.1921
- 3. Internationale**
s. *Kommunistische Internationale*
- Ackermann, Herbert**
amerikanischer Anarchist aus New York, Brooklyn, der Geldsammlungen für die Festunghäftlinge organisierte. 17.12.1921, 22.12.1921, 25.12.1921, 29.12.1921, 01.01.1922
- ad majorem Kahri gloriam**
eigentlich »ad majorem Dei gloriam« - »zur größeren Ehre Gottes«; lat. Motto der Jesuiten; bezogen auf den bayerischen Politiker Gustav Ritter von Kahr. 31.07.1921
- Adler, Paul** www
1878–1946, deutschsprachiger Schriftsteller aus Prag. 08.07.1921 f.
- Aenderl, Franz** www
1883–1951, bayerischer Politiker, bis 1924 Landtagsabgeordneter der KPD, bis 1931 der SPD. 19.11.1921, 05.12.1921, 17.12.1921
- Aktion, Die** www
literarische und politische Zeitschrift des Expressionismus, herausgegeben von Franz Pfemfert 1911–1931. Mühsam veröffentlichte in den ersten Jahren seiner Festungshaft u. a. die Streitschrift »Die Einigung des revolutionären Proletariats im Bolschewismus« in der *Aktion*. 08.07.1921, 11.08.1921 f.
- Ammon, Hans**
erst Kooperator (Hilfsgeistlicher), später Führer der Münchner Freidenker, verheiratet mit Fanny Schmidt, einer Freundin Zenzls. 26.10.1921
- Andersen Nexö, Martin** www
1869–1954, dän. Schriftsteller, Kommunist, mit Erich und Zenzl Mühsam befreundet. Mühsam erwähnt *Stine Menschenkind*. 29.05.1921
- Angora-Vertrag** www
»Vertrag von Ankara« vom Oktober 1921 zwischen Frankreich und der Türkei, mit dem der Konflikt um die südtürkische/nordsyrische Region Kilikien beigelegt wurde. Frankreich sicherte sich Syrien als Mandatsgebiet und begrenzte damit die britische Vormacht im vorderen Orient. 10.11.1921
- Anreither, Josef**
Motorenschlosser, Rotgardist, wegen Beihilfe zum Hochverrat zu 3 Jahren Festung verurteilt, im August 1921 wegen guter Führung auf Bewährung entlassen. 30.07.1921, 10.08.1921
- Anstaltsarzt in Niederschönenfeld**
s. *Steindl, Dr.*
- Apostolische Majestät** www
erblicher Titel der ungarischen Könige. Nach der Restauration des Königreichs 1920 vertrat Horthy die Monarchie als »Reichsverweser«; 1921 unternahm der abgesetzte Habsburger Kaiser Karl I. (Karl IV.) zwei vergebliche Versuche, den ungarischen Thron für sich zu beanspruchen – damit auch den Titel der »apostolischen Majestät«. 26.10.1921
- Arco-Valley, Anton Graf von** www
1897–1945, Mitglied der protofaschistischen Thule-Gesellschaft, Mörder Kurt Eisners. 1920–24 Festungshaft in Landsberg. 11.06.1921, 23.06.1921, 25.07.1921 f., 06.08.1921, 13.08.1921, 27.08.1921, 03.09.1921, 08.09.1921, 13.09.1921, 24.09.1921 f., 10.10.1921, 19.10.1921, 26.10.1921 ff., 19.11.1921, 25.11.1921, 05.12.1921 f., 07.01.1922
- Arizonakickerstil**
The Arizona Kicker – ein berüchtigtes »Revolverblatt«, erschienen 1893– bis 1913 in Tombstone, Arizona. 05.07.1921
- Arnold, Victor** www
1873–1914, Schauspieler des Reinhardt-Ensembles. 06.06.1921
- Aschenbrenner, Emil**
Kommandant der »Republikanischen Schutztruppe« mit Standort Hauptbahnhof München, führend beteiligt am Palmsonntagputsch vom 13. April 1919, bei dem Mühsam verhaftet wurde. 20.06.1921
- Aschenbrenner, Rosa** www
1885–1967, USPD-, dann KPD-Politikerin, Abgeordnete im bayr. Landtag. 14.06.1921 f., 20.09.1921, 15.10.1921, 17.12.1921, 29.12.1921, 05.01.1922, 12.01.1922
- Aubl**
Staatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft München I. 07.01.1922
- Auer, Erhard** www
1874–1945, SPD-Innenminister der Regierung Eisner, nach der Ermordung Eisners durch Graf Arco-Valley von Alois Lindner im bayerischen Landtag angeschossen. 1918–1933 Landesvorsitzender der bayer. SPD, zeitweise Chefredakteur bzw. Mitherausgeber der *Münchener Post*. 12.06.1921, 14.06.1921, 26.06.1921, 10.07.1921, 20.07.1921, 26.07.1921 f., 28.08.1921, 03.09.1921, 08.09.1921, 10.09.1921 f., 17.09.1921, 20.09.1921, 26.09.1921 ff., 10.10.1921, 18.10.1921, 21.10.1921, 28.10.1921 f., 13.11.1921, 02.12.1921 f., 05.12.1921, 07.12.1921, 29.12.1921, 09.01.1922, 14.01.1922
- Auerlicht** www
der Gas-Glühstrumpf, eine Erfindung von Carl Auer von Welsbach von 1886. Bei Mühsam ironisch für die Verlautbarungen des bayerischen SPD-Führers Erhard Auer, wie sie in der *Münchener Post* propagiert wurden. 02.12.1921
- Auweck, Franz**
1884–1964, bayer. KPD-Politiker, Landtagsabgeordneter bis 1924. 05.01.1922, 12.01.1922
- Bakunin, Michail** www
1814–1876, russischer Revolutionär und Anarchist. Mühsam erwähnt *Sozialpolitischer Briefwechsel mit Alexander Iw. Herzen und Ogarjow*. 19.01.1922
- Barthou, Louis** www
1862–1934, frz. Politiker, 1922–26 Vorsitzender der Reparationskommission der Entente. 03.06.1921, 18.06.1921
- Bauer, Gustav** www
1870–1944, Gewerkschaftsfunktionär und rechter SPD-Politiker, 1919/20 deutscher Reichskanzler. 28.08.1921, 18.10.1921, 21.10.1921
- Bauer, Max** www
1869–1929, deutscher Berufsoffizier, führende Teilnahme am Kapp-Putsch. 17.09.1921, 20.09.1921, 23.10.1921
- Baumann Festungsgefangener**
möglicherweise Viktor Baumann, Redakteur der Münchener Roten Fahne, 1½ Jahre Festung; Festungshaft in Lichtenau und Niederschönenfeld. 22.06.1921
- Baumann, Rotgardist**
Schuhmacher, Rotgardist, 1 Jahr und 3 Monate Festung, Festungshaft in Ebrach, Lichtenau und Niederschönenfeld. 22.12.1921
- Bauschke, Walter**
1898/1899–?, Porzellanarbeiter, verurteilt im »Münchner Sprengstoffprozess« wegen Beihilfe zum Hochverrat zu 1 Jahr und 3 Monaten Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld, nach 3 Monaten am 9. Oktober 1921 auf Bewährung entlassen. 20.07.1921, 10.10.1921
- Bay, Josef**
1882/1883–?, Dekorationsmaler, im »Münchner Sprengstoffprozess« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 2 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld, ab 9. Oktober 1922 »Strafunterbrechung mit Bewährungsfrist«. 20.07.1921
- Bedacht, Ludwig**
1896–?, Spengler, KPD-Mitglied und Mitglied des revolutionären Aktionsausschusses Würzburg, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht Würzburg am 1. 7. 1919 zu 5 Jahren und 6 Monaten Festung, Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Niederschönenfeld. 06.09.1921, 01.11.1921, 13.11.1921
- Beimler, Hans** www
1895–1936, Schlosser, im Frühjahr 1921 Vorsitzender der Sektion Nymphenburg der VKPD; im »Münchner Sprengstoffprozess« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 2 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld. 20.07.1921

- Bewer, Max** www
1861–1921, dt. völkischer und antisemitischer Schriftsteller und Dichter.
18.10.1921
- Beyerle, Konrad** www
1872–1933, Abgeordneter der BVP im Reichstag 1920–1924.
06.09.1921
- Bibs**
s. *Weigand, Josef*
- Bindl, Karl**
1898–?, Hilfsschlosser, am 26. 11. 1919 vom Volksgericht München I wegen Hochverrats zu 3 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Lichtenau und Niederschönenfeld.
22.06.1921, 02.08.1921 f., 13.08.1921, 14.10.1921, 15.01.1922
- Blanqui, Louis-Auguste** www
1805–1881, frz. Revolutionär.
03.08.1921
- Blößl, Peter**
1886–?, Mitglied des Aktionsausschusses in Augsburg, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht Augsburg am 1.7.1919 zu 10 Jahren Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld, entlassen am 10. 7. 1923.
18.10.1921, 21.10.1921, 02.11.1921
- Böhrer, Philipp**
USPD, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats in Augsburg, 12 Jahre Zuchthaus.
18.10.1921
- Boelitz, Otto** www
1876–1951, Lehrer, Politiker der DVP, preuß. Kultusminister.
16.11.1921
- Boldt, John** www
1895–?, Offizier auf dem dt. U-Boot U 86, wegen der Versenkung des brit. Hospitalschiffs »Llandovery Castle« und Tötung von Schiffbrüchigen 1921 in einem der Leipziger Kriegsvergehens-Prozesse zu vier Jahren Gefängnis verurteilt.
21.07.1921, 20.11.1921
- Bonz**
s. *Schmidt, Adolf*
- Bourbon-Parma, Zita von** www
1892–1989+Ehefrau Karls von Habsburg (Karl I.).
24.10.1921 f., 30.10.1921, 04.11.1921
- Brandler, Heinrich** www
1881–1967, Gründungsmitglied der KPD, 1921–1923 zusammen mit August Thalheimer Parteivorsitzender.
22.06.1921, 01.07.1921, 08.11.1921
- Braun, Otto** www
1872–1955, SPD-Politiker, zwischen 1920 und 1932 mehrfach preußischer Ministerpräsident.
08.11.1921, 16.11.1921
- Braut**
s. *Elfinger, Familie*
- Brecht, Arnold** www
1884–1977, Lübecker Schulfreund Mühsams. Politikwissenschaftler und Chef der Reichskanzlei in der Weimarer Republik.
12.09.1921
- Brecht, Gustav** www
1880–1965, Wirtschaftsfunktionär, Lübecker Schulfreund Mühsams.
12.09.1921
- Breitscheid, Rudolf** www
1874–1944, sozialdemokrat. Politiker, 1918/19 preußischer Innenminister (USPD), ab 1920 im Reichstag, 1922 Rückkehr zur SPD, außenpolit. Sprecher der SPD-Fraktion.
14.10.1921
- Brentano, Lujo** www
1844–1931, Professor der Wirtschaftswissenschaft in München.
23.07.1921, 05.12.1921
- Briand, Aristide** www
1862–1932, französischer Politiker, 1921/22 Premierminister.
27.05.1921, 01.06.1921, 30.06.1921, 03.07.1921, 31.07.1921, 26.11.1921, 14.01.1922, 19.01.1922
- Bruno, Giordano** www
1548–1600.
19.01.1922
- Brutzer, Friedrich** www
1879–1958, Lübecker Schulfreund Mühsams, Marineoffizier.
12.09.1921
- Brutzer, Gustav**
1878–1914, Lübecker Schulfreund Mühsams, im 1. Weltkrieg gefallen.
12.09.1921
- Bucharin, Nikolai Iwanowitsch** www
1888–1938.
07.06.1921, 13.06.1921, 01.07.1921, 31.07.1921
- Buchholz, Johannes** www
?–1920, Oberwachtmeister und Kassenführer in der »Hundertschaft zur besonderen Verwendung« innerhalb der Berliner Sicherheitspolizei (Sipo), die sich während des Kapp-Putschs 1920 mit den Putschisten verbündete. Buchholz fiel einem Fememord zum Opfer.
03.12.1921
- Buck, Wilhelm** www
1869–1945, sächsischer Sozialdemokrat, 1913–1924 Mitglied des Reichstags. 1920–1923 sächs. Ministerpräsident.
28.08.1921
- Bülow, Bernhard von** www
1849–1929, dt. Politiker, 1900–1909 Reichskanzler, 1914/15 Sonderbotschafter in Rom.
27.05.1921
- Bukarest** www
Friede von Bukarest 1918 zwischen Rumänien und den Mittelmächten.
14.08.1921
- Bulwer-Lytton, Edward** www
1803–1873, engl. Romancier und Politiker.
25.08.1921
- captatio benevolentiae**
das Erheischen von Wohlwollen.
02.06.1921
- Caruso, Enrico** www
1873–1921, italienischer Operntenor.
04.08.1921
- Cohnsches Erbe**
Abraham Cohn vererbte 1891 seinen Kindern Rosalie, verh. Mühsam, Leopold und Jaques Felix u. a. seinen Immobilienbesitz, neun Mietshäuser in Berlin. Die drei Kinder Abraham Cohns bildeten ursprünglich die Cohnsche Erbgemeinschaft. Jaques Felix starb 1895 minderjährig, seine Alleinerbin war seine Mutter, die zweite Ehefrau des Abraham Cohn, Fanny Dorothea Cohn, geb. Misch. Nach deren Tod 1907 wurden die Erben Fanny Dorothea Cohns ausgezahlt. 1899 traten nach dem Tode Rosalie Mühsams an deren Stelle die Kinder Margarethe, verh. Joël, Hans, Erich und Charlotte, verh. Landau, in die Erbgemeinschaft. Ab 1908 bestand die Cohnsche Erbgemeinschaft aus Leopold Cohn und den vier Mühsam-Geschwistern. Diese hatten schon beim Tode der Mutter ihren Anteil an den Häusererträgen vertraglich dem Vater überlassen. Erich Mühsam erhielt aus seinem Anteil lediglich einen monatlichen Betrag von 100 Mk, ausgezahlt von seinem Onkel. Er setzte das Erbe mehrfach als Sicherheit ein, um Kredite zu erlangen.
23.07.1921
- Condula, Max**
1897–?, Techniker, am 16. 6. 1919 wegen Hochverrats vom Standgericht München zu 2 Jahren Festung verurteilt. Festungsgefangener in Oberhaus und nach einem Ausbruchversuch in Niederschönenfeld.
28.07.1921, 26.11.1921
- Conrad-Ramlo, Marie** www
1850–1921, Hofschauspielerin in München, in zweiter Ehe mit Michael Georg Conrad verheiratet.
10.10.1921
- Coûte que coûte**
Koste es, was es wolle.
10.11.1921
- Crispien, Arthur** www
1875–1946, dt. Politiker, 1920 außenpolit. Sprecher der USPD im Reichstag, 1922 Rückkehr zu SPD.
20.09.1921
- Crusius, Benno**
dt. Offizier, angeklagt als Kriegsverbrecher im Prozeß gegen General Karl Stenger, Freispruch.
08.07.1921
- Däumig, Ernst** www
1866–1922, sozialistischer Politiker und Journalist, 1916 aus der Redaktion des *Vorwärts* entfernt. Ab 1918 im linken Flügel der USPD, Verfechter der Räteherrschaft. Ab 1920 im Reichstag, Oktober 1921 Übertritt zur VKPD. Nach dem gescheiterten Mitteldeutschen Aufstand trat er aus und gründete mit Paul Levi die Kommunistische Arbeitsgemeinschaft.
02.10.1921, 31.10.1921
- damisch**
bayr. für dumm, dämlich.
19.09.1921
- Dankl von Krásnik, Viktor** www
1854–1941, k. u. k. Generaloberst.
24.10.1921
- Dard, Émile** www
1871–1945, frz. Diplomat, 1920–1924 Gesandter der frz. Regierung in Bayern.
03.06.1921
- Dato, Eduardo** www
1856–1921, konservativer span. Ministerpräsident, von katalanischen Anarchisten erschossen.
04.11.1921

- Daudistel, Albert** www
1890–1955, Vagabund, Matrose, Schriftsteller.
1918 Mitglied der Volksmarinedivision, in
München Kommissar für politische Flüchtlinge,
verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht
München am 5.7.1919 zu 6 Jahren Festung,
Festungsgefangener in Ebrach, Eichstätt,
Ansbach und Niederschönenfeld.
03.07.1921
- Demonstration für Oberschlesien im Berliner
Lustgarten**
Am 29. Mai 1921 fand im Berliner Lustgarten
eine Großkundgebung »Für ein ungeteiltes
Oberschlesien« mit mehr als 100 000
Teilnehmern statt. »Von sechs verschiedenen
Versammlungsplätzen marschierten unter den
Klängen vaterländischer Lieder und Märsche
mit weißgelben Fahnen und zahlreichen
Schildern ungeheure Scharen, Kommunisten
und Deutschnationale, Unabhängige und
Anhänger des Zentrums, einträchtig
nebeneinander ihrem Ziel entgegen.« berichtete
das *Berliner Tageblatt* am 30. Mai.
07.06.1921, 12.08.1921
- Denkschrift über die Erfahrungen beim
Vollzuge der Festungshaft**
verfaßt vom bayerischen Justizministerium für
den Präsidenten des Landtags, veröffentlicht in
*Verhandlungen des Bayerischen Landtags. II.
Tagung 1921/1922*. Beilagen-Band VI, Beilage
2155, S. 413 ff. Diese Denkschrift wurde
auszugsweise in der Presse veröffentlicht.
05.12.1921, 25.12.1921 ff., 02.01.1922 ff.,
07.01.1922, 12.01.1922
- Der Taktvolle**
s. *Ebert, Friedrich*
- Deubler, Oskar**
1893–?, österr. Staatsbürger, Elektriker, erst
USPD, dann KPD, Mitglied des RAR, als
angeblicher Fluchthelfer Alois Lindners im
Februar 1919 im Juni 1922 in Salzburg vor
Gericht gestellt.
06.08.1921, 08.09.1921, 26.10.1921 f.
- Deutschmann, Isaak**
Sekretär des russ. Volkskommissars für
Finanzen, Nikolai Krestinski, gemeinsam mit
diesem aus Bayern ausgewiesen.
08.07.1921, 21.07.1921
- Dickens, Charles** www
1812–1870. EM las 1921 *Die Pickewickier*.
13.12.1921
- Dietz, Carl** www
1877–1969, dt. Zentrums-Politiker, beim
- Attentat auf Erzberger schwer verletzt.
27.08.1921
- Dirr, Pius**
1875–1843, Fraktionsvorsitzender der DDP im
bayer. Landtag.
10.09.1921
- Dithmar, Ludwig**
1892–?, Offizier der dt. Kriegsmarine, im
Leipziger Kriegsverbrecherprozeß wegen der
Versenkung des brit. Hospitalschiffs
»Llandoverly Castle« und Tötung von
Schiffbrüchigen zu vier Jahren Gefängnis
verurteilt.
21.07.1921
- Dittmann, Wilhelm** www
1874–1954, linkssozialistischer
Reichstagsabgeordneter, 1915 wegen Ablehnung
der Kriegskredite aus der SPD-Fraktion
ausgeschlossen, Gründungsmitglied der USPD.
Betrieb 1922 die Wiedervereinigung der USPD
mit der SPD.
28.08.1921, 31.08.1921, 19.09.1921 f.
- Dosch, Johann** www
1893–1930/1931, Drogist, während der 2.
Räterepublik vom 13. – 15. 04. 1919 Münchner
Polizeipräsident, danach bis zum 22. 04. 1919
stellv. Polizeipräsident, verurteilt wegen Beihilfe
zum Hochverrat vom Standgericht München am
29. 7. 1919 zu 3 Jahren Festung, Festungshaft in
Landsberg, Ansbach, Lichtenau,
Niederschönenfeld. November 1921 auf
Bewährung entlassen.
15.06.1921, 07.08.1921, 10.08.1921, 22.08.1921,
14.10.1921, 14.11.1921
- Drakon** www
athenischer Gesetzesreformer um 650 v. d. Z.,
auf den der Ausdruck »drakonische Strafe«
zurückgeht.
06.08.1921
- Dühring, Eugen** www
1833–1921, Philosoph, Nationalökonom,
Antisemit.
30.09.1921
- Duske, Wilhelm**
1883–?, Eisendreher, Mitglied im
Aktionausschuß und Vollzugsrat der Betriebs-
und Soldatenräte Münchens vom 13. bis 26.
April 1919, USPD, 2 Jahre Festung,
Festungshaft in Niederschönenfeld, April 1921
entlassen, Ende 1921 KPD-Funktionär.
30.06.1921, 17.12.1921, 22.12.1921, 29.12.1921
ff., 03.01.1922 ff., 15.01.1922
- Eberlein, Hugo** www
1887–1941, KPD-Politiker, in der Sowjetunion
erschossen.
28.11.1921, 12.12.1921, 04.01.1922
- Ebert, Friedrich** www
1871–1925, Sozialdemokrat, ab 1913
Parteivorsitzender, 1919–1925 Reichspräsident.
23.06.1921, 25.08.1921, 28.08.1921, 06.09.1921,
28.09.1921, 26.10.1921, 30.10.1921 f., 13.11.1921,
07.12.1921 ff., 13.12.1921
- Eck, Klaus**
1881–1929, Redakteur des *Miesbacher Anzeigers*.
20.08.1921, 10.10.1921, 14.10.1921
- Egelhofer sen.**
Vater Rudolf Egelhofers.
06.11.1921
- Egelhofer, Rudolf** www
1896–1919, Teilnehmer am Kieler
Matrosenaufstand 1918, nach dem
niedergeschlagenen Palmsonntagsputsch
Münchner Stadtkommandant und
Oberkommandierender der Roten Armee, von
Angehörigen der in München einrückenden
Freikorps erschossen.
06.11.1921
- Egensperger, Ludwig**
1886–?, Webermeister, Mitglied der KPD und
des Revolutionären Aktionsausschusses
Würzburg, verurteilt wegen Hochverrats vom
Standgericht Würzburg am 1. 7. 1919 zu 7
Jahren Festung. Festungshaft in Ebrach, St.
Georgen-Bayreuth, Niederschönenfeld.
23.06.1921, 20.07.1921, 01.08.1921, 06.08.1921,
22.08.1921, 31.08.1921, 02.10.1921 f., 14.10.1921,
02.11.1921, 22.12.1921
- Ehrhardt, Hermann** www
1881–1971, Führer der Marine-Brigade
Ehrhardt, die wesentlich an der
Niederschlagung der Münchner Räterepublik
und am Kapp-Putsch beteiligt war, nach deren
Auflösung Gründer der Organisation Consul
(auch O. C.), verantwortlich für viele
Fememorde.
15.09.1921 f., 20.09.1921, 28.09.1921, 23.10.1921,
26.10.1921, 28.10.1921, 01.11.1921, 04.11.1921
- Eisenberger, Josef** www
1891–1938, Redakteur der Münchner *Neuen
Zeitung*, 1920–1923 Abgeordneter der KPD im
Bayerischen Landtag, ab 1923 Mitarbeiter der
Komintern.
30.08.1921
- Eisner, Else**
1887–1940, zweite Frau Kurt Eisners, Heirat
1917, nahm sich in der frz. Emigration beim
Nahen der faschistischen Truppen das Leben.
20.07.1921
- Eisner, Kurt** www
1867–1919, sozialistischer Publizist und
SPD-Politiker, ab 1917 USPD. Im November
1918 von der Versammlung der Arbeiter- und
Bauernräte zum bayerischen
Ministerpräsidenten gewählt, am 21. Februar
1919 ermordet. Anlässlich der 1. bayerischen
Revolutionsfeier schrieb Eisner einen »Gesang
der Völker« (»Wir werben im Sterben/um ferne
Gestirne ...«), vgl. Tagebuch 18. Jan. 1923.
11.06.1921, 20.07.1921, 26.07.1921, 28.07.1921,
06.08.1921, 28.08.1921, 08.09.1921, 26.09.1921,
14.10.1921, 27.10.1921, 08.11.1921, 05.12.1921,
07.01.1922
- Elbert, Johann** www
1889–1931, Kaufmann, zunächst USPD, dann
KAPD und KPD, Vorsitzender des Arbeiter-
und Bauernrates in Obernburg a. M., am 16. 6.
1919 wegen Hochverrats vom Standgericht
Aschaffenburg zu 2 Jahren Festung verurteilt,
Festungshaft in Niederschönenfeld.
22.06.1921, 10.07.1921, 02.08.1921 f., 06.08.1921,
11.08.1921, 22.08.1921, 28.08.1921 ff.,
09.09.1921, 14.09.1921, 30.09.1921, 10.10.1921,
15.10.1921, 24.10.1921 f., 31.10.1921, 22.12.1921,
27.12.1921, 01.01.1922, 03.01.1922 ff.,
12.01.1922, 15.01.1922 ff.
- Elfinger, Albert**
s. *Elfinger, Familie*
- Elfinger, Erika**
s. *Elfinger, Familie*
- Elfinger, Familie**
Nachkommen des Gastwirtspears Augustin und
Creszentia Elfinger, Haslach/Niederbayern. In
den Tagebüchern erwähnt sind neben Zenzl und
ihrem Sohn Siegfried ihre Halbschwester Maria
Theresia (1893–1968, genannt Resl, ihre Tochter
Erika), ihr Bruder Joseph (Seppi), deren Frau
Thekla und deren gemeinsame Tochter Kathl,
ihr Bruder Albert, dessen Braut sowie drei (oder
zwei) weitere nicht namentlich genannte
Brüder.
31.07.1921, 10.08.1921, 20.08.1921, 09.09.1921
- Elfinger, Josef**
s. *Elfinger, Familie*
- Elfinger, Joseph**
s. *Elfinger, Familie*

- Elfinger, Kathl**
s. *Elfinger, Familie*
- Elfinger, Maria Theresia**
s. *Elfinger, Familie*
- Elfinger, Siegfried**
1902–1969, unehelicher Sohn Zenzls, bis zum 11. Lebensjahr aufgewachsen bei den Großeltern väterlicherseits (nicht namentlich bekannt).
10.08.1921
- Elfinger, Thekla**
s. *Elfinger, Familie*
- Ellenbeck**
3 Jahre Festung wegen Entwaffnung von Schutzleuten. Festungshaft in Lichtenau, Niederschönenfeld, Anfang August 1921 auf Bewährung entlassen.
22.06.1921, 10.08.1921
- Emminger, Erich** www
1860–1951, dt. Jurist, 1921 Richter in Augsburg, Reichstagsabgeordneter der BVP.
10.07.1921, 10.09.1921
- Endres, Fritz** www
1877–1963, Kupferschmied, SPD, bayerischer Justizminister der Regierung Hoffmann.
27.07.1921, 17.09.1921
- Engels, Friedrich** www
1820–1895.
30.09.1921
- Enver Pascha** www
1881–1922, osmanischer Politiker, Offizier und Kriegsminister.
07.06.1921
- Erbe**
s. *Cobnsches Erbe*
- Ermordung der Zarenfamilie** www
am 16./17. Juli 1918 in Jekaterinburg.
26.10.1921
- Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium**
Erschießung von zehn Gefangenen der Roten Armee durch mehrere Rotgardisten im Hof des Münchner Luitpold-Gymnasiums am Vorabend des Einmarschs der Weißen Truppen, dem 30. April 1919 (»Münchner Geiselmord«). Die widerrechtliche Erschießung diente als Rechtfertigung für den Weißen Terror, dem in den nachfolgenden Tagen und Wochen Hunderte Revolutionäre und Unbeteiligte zum Opfer fielen. Gegen 22 beteiligten Rotgardisten wurden in drei Prozessen, die von September 1919 bis Juni 1920 vor dem Volksgericht
- München stattfanden, 8 Todesurteile verhängt und vollstreckt, 8 Angeklagte zu Zuchthausstrafen von 7 bis 15 Jahren verurteilt und 4 Angeklagte freigesprochen. Als Gerichtsvorsitzender fungierte Oberlandesgerichtsrat Hans Aull, Ankläger war Staatsanwalt Heinz Hoffmann, ab September 1921 Vorstand der Festung Niederschönenfeld.
03.06.1921, 23.06.1921, 12.09.1921
- Ertl, Wilhelm**
1877–?, Bauführer, KPD-Funktionär, am 23. 5. 1919 vom Standgericht München wegen Hochverrats zu 3 Jahren und 7 Monaten Festung verurteilt, Festungshaft in Lichtenau, Niederschönenfeld; Ende April 1922 auf Bewährung entlassen.
19.06.1921 ff., 30.06.1921, 03.07.1921, 09.07.1921, 22.08.1921, 31.08.1921, 19.10.1921, 24.10.1921, 30.10.1921 f.
- Erzberger, Matthias** www
1875–1921, dt. Zentrumspolitiker, verfaßte 1914 Kriegsziele für Deutschland. Initiierte eine Friedensresolution zur Anbahnung eines Verständigungsfriedens mit der Entente, die im Juli 1917 vom Reichstag angenommen wurde. Unterzeichnete 1918 den Waffenstillstand von Compiègne, befürwortete 1919 die Unterzeichnung des Versailler Vertrags, 1921 als »Erfüllungspolitiker« ermordet.
27.08.1921 ff., 06.09.1921, 10.09.1921 f., 15.09.1921, 19.09.1921, 24.09.1921, 28.10.1921, 04.11.1921 f.
- Escherich, Georg** www
1870–1941, Förster, 1919 als Landeshauptmann der bayerischen Einwohnerwehren Gründer der Organisation Escherich (Orgesch), einer rechtsradikalen paramilitärischen Organisation, die mit bis zu einer Million Mitgliedern in ganz Deutschland operierte. 1921 nach einem Ultimatum der Entente aufgelöst.
01.06.1921 ff., 07.06.1921, 10.06.1921 ff., 16.06.1921, 30.06.1921, 26.07.1921, 15.09.1921, 04.11.1921
- Esslinger, Mila**
geb. Rauch, 1886–1972, Malerin. Ab 1913 verheiratet mit Eugen Esslinger, Freundin und Unterstützerin Erich Mühsams ab Januar 1919.
30.08.1921
- Ettor, Joseph** www
1885–1948, organisierte gemeinsam mit Arturo Giovannetti 1912 einen Textilarbeiterstreik der Gewerkschaft IWW in Lawrence, Massachusetts.
- 04.11.1921
- Ettstraße**
Sitz des Münchner Polizeipräsidiums.
16.08.1921
- Eulenburg, Philipp zu** www
1847–1921, preußischer Diplomat und Vertrauter Wilhelms II., Anlaß für die von Maximilian Harden ausgelöste Harden-Eulenburg-Affäre.
30.09.1921
- Faulhaber, Michael von** www
1869–1952, Erzbischof von München und Freising.
08.11.1921
- Fehrenbach, Constantin** www
1852–1926, dt. Zentrumspolitiker, Reichskanzler 1920–1921.
24.10.1921
- Ferdl**
s. *Lutner, Ferdinand*
- Ferkel, Christian** www
1881–1934, Steindrucker, Mitglied des bayer. Landessoldatentates, 1919–1922 Vorsitzender der USPD in München.
22.09.1921
- Ferry**
s. *Hering, Wilhelm*
- Fetsch, Joseph**
Aufseher in Niederschönenfeld.
04.06.1921, 10.06.1921, 12.06.1921, 19.06.1921, 10.07.1921, 17.07.1921, 26.07.1921, 01.08.1921, 03.08.1921, 06.08.1921, 28.09.1921, 02.10.1921, 12.10.1921, 30.10.1921, 08.11.1921, 14.11.1921, 03.12.1921
- Fischer II, August** www
1872–1943, USPD, Mitglied des bayer. Landtags, am 19. September 1921 zu 1 Jahr und 3 Monaten Festung wegen Ankündigung der geplanten Proklamation einer Republik Franken verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld, am 16. Mai 1922 auf Bewährung entlassen.
10.09.1921, 20.09.1921 ff., 10.10.1921, 15.10.1921, 25.12.1921, 07.01.1922, 12.01.1922, 15.01.1922
- Foerster, Friedrich Wilhelm** www
1869–1966, dt. Philosoph und Pazifist, ab 1914 Professor für Pädagogik und Philosophie in München.
27.08.1921
- Franzke, Paul**
Kommunist aus Sangerhausen, beteiligt an den
- Märzkämpfen 1921.
13.08.1921
- Fraudendorfer, Heinrich von** www
1855–1921, Verkehrsminister im Königreich Bayern und in der Eisner-Regierung, parteilos.
26.07.1921
- Freksa, Friedrich** www
1882–1955, dt. Schriftsteller, ab 1907 verh. mit Margarete Beutler. Über den Prozeß Max Halbe gegen Freksa (1908) schreibt Mühsam in den *Unpolitischen Erinnerungen*: »Es handelte sich um eine Broschüre ›Josef Ruederer und das Wolkenkuckucksheim‹, in der sich der noch recht jugendliche Freksa zum Herold der Rivalität des kraftbayerischen Ruederer gegen Halbe machte und dabei den Dichter der ›Jugend‹ nicht nur literaturkritisch fürchterlich lästerte, sondern noch obendrein als Menschen durch den Kakao zog. Der Prozeß gab lange Zeit ausreichenden Gesprächsstoff, wobei Freksa die am meisten belachte Figur abgab. Der hatte sich erst vor seine Streitschrift gestellt wie eine Gluckhenne vor ihre Küken und pathetisch ausgerufen: ›Ich bin eine Michael-Kohlhaas-Natur!‹ Und nachher brachte Mayer doch den erstrebten Vergleich zustande, bei dem Kohlhaas alles mit Bedauern zurück- und die Kosten auf sich nehmen mußte. Zwischen der Halbeschen und der Ruedererschen Kegelbahn aber gab es nie wieder die geringste Verbindung.«
08.06.1921
- Freyberg, E. von**
weißgardistischer russischer Offizier im Berliner Exil.
31.07.1921
- Freyberger**
Vors. der Betriebsrätezentrale, zu 2 Jahren Gefängnis verurteilt, nicht ermittelt.
30.08.1921
- Frick, Wilhelm** www
1877–1946, Leiter des Referats 6a, politische Abteilung, im Polizeipräsidium München, frühes Mitglied der NSDAP, im Hitler-Ludendorff-Prozeß zu 15 Monaten Festungshaft verurteilt, die er nicht antreten mußte. 1933–1943 Reichsminister des Innern, als Kriegsverbrecher in Nürnberg hingerichtet.
02.10.1921
- Friesland**
s. *Reuter, Ernst*
- Funke, Linus** www
1877–1961, bayerisch-christlicher

- Gewerkschafter.
17.09.1921
- Gareis, Karl** www
1889–1921, Fraktionsvorsitzender der USPD im bayr. Landtag, Opfer eines Fememordes.
11.06.1921 ff., 16.06.1921, 18.06.1921, 23.06.1921, 16.07.1921, 20.07.1921 f., 20.08.1921, 27.08.1921 f., 04.11.1921, 19.11.1921, 07.12.1921
- Garibaldi, Giuseppe** www
1807–1882, ital. Freiheitskämpfer des 19. Jhdts.
23.06.1921
- Gaul, August** www
1869–1921, dt. Bildhauer.
26.10.1921
- Gehauf, Johann**
1877–1925, Kriminalkommissar in der Abt. VIa des Münchner Polizeipräsidiums, Zensor in Niederschönenfeld; fälschlicherweise »Grundler« genannt.
27.05.1921, 24.06.1921 f., 23.07.1921, 20.09.1921 f.
- Geibel, Emanuel** www
1815–1884, Lübecker Lyriker. Mühsam zitiert am 24. Oktober 1922 aus seinem Gedicht »Hoffnung«.
24.10.1921
- Gerlach, Hellmut von** www
1866–1935, dt. pazifistischer Politiker.
27.08.1921
- Gessler, Otto** www
1875–1955, Politiker der Deutschen Demokratischen Partei, nach dem Kapp-Putsch Nachfolger Noskes als Reichswehrminister.
19.10.1921, 28.10.1921, 31.10.1921
- Giovannitti, Arturo** www
1884–1959, italo-amerikanischer Gewerkschaftsführer, organisierte gemeinsam mit Josph Ettor 1912 einen Textilarbeiterstreik der IWW in Lawrence, Massachusetts.
04.11.1921
- Glaßer, Heinrich**
1889–?, Fabrikant, Artilleriekommandant in der Roten Armee in München, verurteilt wegen Hochverrats vom Volksgericht München I am 27. 9. 1921 zu 3 Jahren und 6 Monaten Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld.
12.10.1921
- Gnad, Martin**
1891–?, Schlosser, ehemaliger Anhänger der »Gruppe Tat«, wegen Vorbereitung zum Hochverrat vom Standgericht Bamberg am 7. 7. 1919 zu 2 Jahren und 6 Monaten Festung
- verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Lichtenau, Niederschönenfeld.
06.06.1921, 26.06.1921, 01.07.1921, 13.07.1921, 06.08.1921, 31.08.1921, 14.09.1921, 20.09.1921, 28.09.1921, 02.10.1921 ff., 02.12.1921, 10.12.1921, 22.12.1921, 27.12.1921, 02.01.1922
- Görlitzer Parteitag der SPD 1921** www
Auf dem Görlitzer Parteitag (18.–24. September 1921) gab sich die SPD ein neues Parteiprogramm, in dem die proletarische Revolution verworfen, ein Bekenntnis zur bürgerlichen demokratischen Republik abgegeben und die Beteiligung an bürgerlichen Koalitionsregierungen beschlossen wurde.
12.09.1921, 20.09.1921 ff., 02.10.1921 f., 21.10.1921, 28.10.1921, 11.11.1921
- Götz, Karl Heinrich**
1893–?, Privatdetektiv, während der 2. Räterepublik Mitglied der Kommission zur Bekämpfung der Konterrevolution, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Volksgericht München I zu 1 Jahr und 4 Monaten Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld, Ende Juli 1921 entlassen.
09.07.1921, 20.07.1921 f.
- Gollwitzer, Johann**
1873–1949, Oberkommissar im Münchner Polizeipräsidium, Zensor in Niederschönenfeld.
04.08.1921, 30.08.1921
- Gorki, Maxim** www
1868–1936, russ. Schriftsteller. Mühsam erwähnt *Nachtasyl* und die Novelle »Kain und Artem«.
26.07.1921
- Gradnauer, Georg** www
1866–1946, SPD-Politiker, bis 1918 leitender Redakteur des *Vorwärts* in Dresden, Reichsinnenminister von Mai bis Oktober 1921.
03.09.1921, 06.09.1921, 10.09.1921, 02.10.1921, 18.10.1921
- Gräfin**
s. *Reventlow, Franziska* zu
- Graf, Otto** www
1892–1971, Redakteur der *Neuen Zeitung*, Fraktionsvorsitzender der KPD im Bayerischen Landtag, ab 1921 SPD.
09.07.1921, 02.10.1921
- Grassl, Paul**
1894–?, im 1. Weltkrieg Offizier, persönlicher Sekretär des Polizeipräsidenten Dosch und späteres Mitglied der Kommission zur Bekämpfung der Gegenrevolution während der 2. Räterepublik, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Volksgericht München I am 22. 8. 1919 zu 1 Jahr und 10 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Lichtenau, Ansbach, Niederschönenfeld, Entlassung März 1921.
30.07.1921, 22.12.1921, 04.01.1922
- Groß, Georg**
Schreiner, Syndikalist in München.
07.01.1922
- Grossmann, Rudolf** www
1882–1942, österr. Anarchist, Pseudonym Pierre Ramus.
20.06.1921, 11.08.1921, 16.11.1921
- Großmann, Stefan** www
1875–1935, österreichischer Schriftsteller und Journalist, schrieb in den Jahren vor 1900 für Gustav Landauers Zeitschrift *Sozialist*, wandte sich um 1903 dem Austromarxismus zu und gründete 1906 die erfolgreiche »Freie Volksbühne für die Wiener Arbeiter«.
23.07.1921
- Grosz, George** www
1863–1959, Graphiker und Karikaturist.
28.11.1921, 02.12.1921
- Gruber, Andreas**
Käser, Bruder von Michael Gruber, 2 Jahre und 6 Monate Festung, Festungshaft in Lichtenau und Niederschönenfeld, Juli 1921 auf Bewährung entlassen.
22.06.1921, 09.07.1921
- Gruber, Michael**
1894–?, Zimmermann, Abteilungsleiter in der Roten Armee, wegen Hochverrats vom Volksgericht München II am 12. 12. 1919 zu 3 Jahren und 6 Monaten Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld, Ende Juli 1922 auf Bewährung entlassen.
22.06.1921, 09.07.1921
- Grundler**
s. *Gehauf, Johann*
- Gruppe Tat**
1909 von Mühsam in München gegründet – zur Propagierung der Ziele des von Landauer ins Leben gerufenen »Sozialistischen Bundes«. Organisator war Karl Schulze (Morax); die Versammlungen, meist unter Leitung von EM, fanden unregelmäßig, zeitweise auch wöchentlich in wechselnden Münchner Lokalen statt. Zu den Besuchern zählten gelegentlich u. a. Robert Scheidegger, Dr. Arthur Ludwig, Eduard Schiemann, Ernst Frick, Fritz Klein, Georg Schrimpf, Oskar Maria Graf, Franz Jung (Ulrich Linse, *Organisierter Anarchismus*).
- 13.11.1921
- Günther, Ernst**
1893–?, Medizinstudent, Adjutant im Stab der Roten Armee, Armeegruppe Dachau, 1 Jahr und 9 Monate Festung, Festungshaft in Eichstätt, Niederschönenfeld, Ende Juli 1921 entlassen.
04.06.1921 f., 23.06.1921, 30.07.1921, 31.10.1921
- Gumbel, Emil Julius** www
1891–1966, dt. Mathematiker, Pazifist, dokumentierte die politischen Morde der Revolutionszeit in *Vier Jahre politischer Mord*.
23.06.1921, 27.08.1921, 22.09.1921 f., 02.11.1921, 03.12.1921
- Gustl**
s. *Sandtner, Augustin*
- Haase, Hugo** www
1863–1919, Rechtsanwalt, SPD-Vorsitzender 1911–1916, ab 1917 Vorsitzender der USPD.
28.08.1921
- Habsburg, Karl Franz Joseph**
s. *Karl I.*
- Häuser**
s. *Cobnshes Erbe*
- Hagemeister, August** www
1879–1923, Steindrucker, USPD, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats, nach Eisners Ermordung Mitglied des Zentralrats der bayerischen Arbeiter-, Bauern- und Soldatenräte, Volksbeauftragter für Volkswohlfahrt in der Zeit der 1. Räterepublik, einer der Initiatoren der Proklamation der Räterepublik in Würzburg, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht Würzburg am 10. 6. 1919 zu 10 Jahren Festung. Festungshaft in Ebrach, Ansbach, Niederschönenfeld, am 16. 01. 1923 in der Festung Niederschönenfeld wegen verweigerter medizinischer Hilfe gestorben.
30.05.1921, 04.06.1921 ff., 12.06.1921, 14.06.1921 f., 26.06.1921, 10.07.1921, 16.07.1921, 20.07.1921, 06.08.1921, 22.08.1921 f., 31.08.1921, 19.09.1921, 10.10.1921, 14.10.1921 f., 30.10.1921, 02.11.1921, 05.12.1921, 08.12.1921, 22.12.1921, 25.12.1921, 02.01.1922 f., 07.01.1922, 12.01.1922, 15.01.1922, 19.01.1922
- Hagemeister, Fanny**
Frau von August Hagemeister.
07.06.1921 f., 30.10.1921
- Hamm, Eduard** www
1879–1944, liberaler Politiker, 1919–1922 bayerischer Handelsminister, 1923–1925

- Reichswirtschaftsminister.
13.09.1921, 17.09.1921
- Handl, Willi** www
1872–1920, österr. Schriftsteller.
23.07.1921
- Hans**
s. Mühsam, Hans
- Harden, Maximilian** www
1861–1927, dt. Publizist und Kritiker, Herausgeber der Zeitschrift *Die Zukunft* (1892–1922). Mühsam ergriff in seiner Streitschrift *Die Jagd auf Harden* (Berlin 1908) im Zusammenhang mit der Harden-Eulenburg-Affäre Partei für ihn. Harden veröffentlichte gelegentlich Gedichte und Artikel von Mühsam. Am 3. Juli 1922 durch ein Attentat schwer verletzt.
31.05.1921, 30.06.1921, 03.08.1921, 27.08.1921, 30.08.1921, 05.12.1921
- Harding, Warren G.** www
1865–1923, US-Präsident 1920–1923.
17.07.1921
- Harnisch, Rudolf**
1864–?, sächs. Justizminister, SPD.
08.08.1921
- Hartig, Valentin**
1889–1980, (Valtin), Student, Neuphilologe, Schriftführer der Revolutionären Aktionsausschusses in Würzburg, wegen Hochverrats vom Standgericht Würzburg am 1. 7. 1919 zu 7 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Niederschönenfeld. Bruder von Rudolf Hartig.
16.07.1921, 12.10.1921, 01.11.1921, 11.11.1921, 13.11.1921, 12.12.1921, 16.01.1922 f.
- Hauptmann, Carl** www
1858–1921, dt. Dichter, älterer Bruder Gerhart Hauptmanns.
01.07.1921
- Hauptmann, Gerhart** www
1862–1946, Mühsam erwähnt die Stücke *Die Ratten*, *Fuhmann Henschel*, *Gabriel Schillings Flucht*, *Elga*, *Hanneles Himmelfahrt*.
26.07.1921
- Hausl**
Kalfaktor.
20.07.1921, 21.10.1921
- Hausordnung** www
Die von Justizminister Müller-Meinungen am 16. August 1919 in Kraft gesetzte Verordnung zur Durchführung der Festungshaft für verurteilte Revolutionäre. Proteste der Gefangenen (u. a. auch Mühsams) und der linken Presse veranlaßten Müller-Meinungen zu einer »Denkschrift« an den Bayerischen Landtag, in deren Anlage auch die Hausordnung enthalten ist (abgedruckt in *Verhandlungen des Bayerischen Landtags. Ordentliche und außerordentliche Tagung 1919*. Beilagen-Band II, Beilage 474). Später durch verschärfte Bestimmungen ersetzt.
26.05.1921, 31.05.1921, 11.06.1921 f., 27.07.1921, 02.08.1921 f., 12.08.1921, 02.10.1921, 14.10.1921, 23.10.1921, 25.11.1921, 02.12.1921, 11.12.1921
- Havas**
amtliche französische Nachrichtenagentur.
17.07.1921 f.
- Hedderich, Dr. Ludwig**
HNO-Arzt aus Augsburg, Sanitätsrat.
25.11.1921, 04.12.1921, 23.12.1921
- Hedschas** www
Küstenland im heutigen Saudi-Arabien, von dem 1916 der von England unterstützte Aufstand gegen das Osmanische Reich ausging.
31.07.1921
- Hegel, Friedrich** www
1770–1831.
18.07.1921
- Heim, Georg** www
1865–1938, bayerischer Agrarpolitiker, Zentrumsabgeordneter im Reichstag, 1918 Mitbegründer der Bayerischen Volkspartei.
03.06.1921, 16.08.1921, 20.08.1921, 17.09.1921, 31.10.1921
- Heine, Heinrich**
1997–1856. Mühsam zitiert aus *Romanzero*, Kap. 49: »Welcher recht hat, weiß ich nicht – / Doch es will mich schier bedünken, / Daß der Rabbi und der Mönch, / Daß sie alle beide stinken.«
24.10.1921
- Heine, Wolfgang** www
1861–1944, sozialdemokratischer Politiker.
08.08.1921, 28.08.1921, 12.09.1921
- Héjjas, Iván**
1890–1950, rechtsradikaler Politiker und Anführer ungarischer Freischärler im Konflikt um das Burgenland zwischen Österreich und Ungarn 1921.
14.09.1921, 30.10.1921
- Held, Heinrich** www
1868–1938, BVP, Herausgeber des *Regensburger Anzeigers*, 1924–1933 Ministerpräsident Bayerns.
12.06.1921, 20.08.1921, 10.09.1921, 13.09.1921,
- 20.09.1921 f., 30.10.1921, 19.11.1921
- Helfferrich, Karl Theodor** www
1872–1924, Bankier und Politiker, ab Februar 1915 Staatssekretär im Reichsschatzamt, ab 1916 einflußreicher Befürworter des U-Boot-Kriegs, 1918/19 organisierte und finanzierte er in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bank (»Antibolschewistische Liga«) die Niederschlagung der Revolution und die Hetze gegen gemäßigte Politiker wie Erzberger und Rathenau.
31.07.1921, 28.08.1921, 14.01.1922
- Heller, Vitus** www
1882–1962, Gründer der Christlich-Sozialen Partei Bayerns und Herausgeber der Wochenzeitung *Das Neue Volk*.
14.10.1921
- Helmhake**
Infanterist in der Kompanie des Obltn. Hiller, starb in Folge von Mißhandlungen.
13.06.1921
- Hergt, Oskar** www
1869–1967, 1918 Mitbegründer und Vorsitzender der Deutschnationalen Volkspartei, geriet wegen seiner gemäßigten Positionen in die Kritik und trat 1924 vom Vorsitz zurück.
31.07.1921, 17.09.1921, 14.10.1921
- Hering, Wilhelm** www
Deckname Ferry, 1921 militärischer Leiter der KAPD in Mitteldeutschland, Sprengstoffattentäter auf die Berliner Siegestsäule am 14. März 1921, zu acht Jahren Zuchthaus verurteilt, nach einem halben Jahr entlassen, von der KPD als Spitzel bezeichnet.
22.06.1921
- Hermes, Andreas** www
1878–1964, Zentrumspolitiker, Finanzminister im Kabinett Wirth II.
06.11.1921, 13.11.1921
- Herrmann, Wilhelm**
Montageinspektor, 1 Jahr und 3 Monate Festung, Festungshaft in Lichtenau, Niederschönenfeld. Anfang Oktober 1921 entlassen.
02.10.1921
- Herzog, Wilhelm** www
1884–1960, Literaturhistoriker und Publizist.
03.08.1921
- Hilferding, Rudolf** www
1877–1941, linker Politiker und Ökonom österr. Herkunft. Ab 1917 USPD, 1922 SPD, 1923 dt. Finanzminister.
19.10.1921
- Hiller, Hans**
Oberleutnant, Kompaniechef im Berliner Garde-Füsilierr-Regiment, angeklagt 1920 wegen tödlicher Mißhandlung von Untergebenen im Karpatenfeldzug Anfang 1915. Nach mehreren Revisionsverhandlungen im März 1921 zu einem halben Jahr Festungshaft verurteilt. (Bericht u. a. in der *Arbeiter-Zeitung* Wien vom 23. März 1921, S. 5f.).
13.06.1921
- Hiltner, Lorenz**
Rotgardist, 2 Jahre Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld, Anfang Dezember 1921 auf Bewährung entlassen.
02.12.1921
- Hinc illae lacrimae** www
»Daher also die Tränen!«
31.07.1921
- Hindenburg, Paul von** www
1847–1934.
14.08.1921
- Hirsch, Leon** www
1886–1954, dt. Buchhändler und Verleger, mit Mühsam befreundet.
28.08.1921, 27.12.1921, 07.01.1922
- Hirschberg, Max** www
1883–1964, Münchner Rechtsanwalt.
19.11.1921
- Hirschfeld, Oltwig von**
1900–?, Fähnrich, verletzte bei einem Attentat am 26. Januar 1920 den Reichsfinanzminister Erzberger, wurde zu 18 Monaten Gefängnis verurteilt.
27.08.1921, 03.09.1921, 06.11.1921
- Hitler, Adolf**
1889–1945.
20.09.1921 f.
- Hoefler, Karl** www
1862–1929, dt. Offizier und Freikorpsführer in Oberschlesien.
02.06.1921, 07.06.1921, 10.06.1921, 16.06.1921, 01.07.1921 f., 08.07.1921
- Hoelz, Max** www
1889–1933, dt. Kommunist, 1920/21 Führer des Aufstands im Vogtland, zu lebenslangem Zuchthaus verurteilt. 1929 amnestiert und in die Sowjetunion emigriert, 1933 dort ermordet.
31.05.1921, 10.06.1921, 16.06.1921, 22.06.1921 f., 30.06.1921, 08.07.1921, 11.08.1921, 22.09.1921, 25.12.1921

- Hörath, Karl**
Damenschneider, USPD, Arbeiterrat Augsburg, verurteilt zu 6 Jahren Festung, Lichtenau und Niederschönenfeld; am 15. Oktober 1922 auf Bewährung entlassen, später völkisch orientiert. 15.06.1921, 05.07.1921 f., 10.07.1921, 20.07.1921, 02.11.1921
- Hörsing, Otto** www
1874–1937, SPD-Politiker, führend an der Niederschlagung des Mitteldeutschen Aufstands beteiligt. 08.08.1921, 28.08.1921, 12.09.1921, 13.11.1921
- Hofer, Andreas** www
1767–1810, Anführer der Tiroler Aufstandsbewegung von 1809, Freiheitskämpfer gegen bayerische und französische Besatzung. 12.10.1921
- Hoffmann, Adolph** www
1858–1930, linkssozialistischer Politiker, Mitbegründer der USPD, 1920 Übertritt zur VKPD, dann zur Kommunistischen Arbeitsgemeinschaft, ab 1922 SPD. 02.10.1921, 31.10.1921
- Hoffmann, Heinz**
Staatsanwalt im ersten und zweiten Münchner Prozeß gegen die Beteiligten an den Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium, 1921 Nachfolger von Hermann Kraus als Vorstand der Festung Niederschönenfeld. 04.09.1921, 12.09.1921, 28.09.1921, 02.10.1921 ff., 18.10.1921, 21.10.1921 f., 01.11.1921 f., 06.11.1921, 12.11.1921, 14.11.1921 ff., 25.11.1921, 28.11.1921, 11.12.1921 ff., 23.12.1921, 02.01.1922, 07.01.1922
- Hoffmann, Johannes** www
1867–1930. 1919/20 SPD-Ministerpräsident in Bayern. 1923 beteiligt am Versuch, die französisch besetzte Pfalz, damals noch bayerisch, zum unabhängigen Staat auszurufen. 23.07.1921, 26.07.1921 f., 08.08.1921, 28.08.1921, 12.09.1921, 18.10.1921, 01.11.1921, 19.11.1921, 24.11.1921
- Honni soit qui mal y pense** www
»Ein Schelm, wer Böses dabei denkt«. Wahlspruch des englischen Hosenbandordens. 20.08.1921
- Hornung, Georg** www
1891–1942, Mechaniker, USPD, schon 1919 KPD, Vorsitzender des revolutionären Aktionsausschusses Würzburg, wegen Hochverrats vom Volksgericht Würzburg am 10. 6. 1920 zu 10 Jahren Festung verurteilt.
- Festungshaft in St. Georgen-Bayreuth und Niederschönenfeld. 12.01.1922
- Horthy, Miklós**
1868–1957, »Reichsverweser des Königreichs Ungarn« 1920–1944. 03.07.1921, 20.08.1921, 14.09.1921, 24.10.1921 f., 30.10.1921, 04.11.1921, 08.11.1921
- Huber, Max**
1893–?, Schauspieler, Rotgardist, verurteilt wegen Hochverrats vom Volksgericht München I am 9. 4. 1920 zu 4 Jahren Festung, Festungshaft in Lichtenau, Niederschönenfeld. 19.06.1921
- Hughes, Charles Evans** www
1862–1948, amerik. Außenminister 1921–1925. 16.11.1921
- Humperdinck, Engelbert** www
1854–1921, dt. Komponist. 30.09.1921
- Ibel, Josef**
1893–?, Friseur, Zahlmeister in der Roten Armee, verurteilt wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Volksgericht München I am 5. 1. 1920 zu 1 Jahr und 6 Monaten Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld, entlassen am 21. April 1922. 04.06.1921, 06.06.1921, 22.06.1921, 01.07.1921, 09.07.1921, 17.07.1921 f., 22.08.1921, 31.08.1921, 02.11.1921, 20.11.1921, 24.11.1921, 02.12.1921, 25.12.1921 f., 02.01.1922, 15.01.1922
- In dubio pro reo**
»Im Zweifel für den Angeklagten.« 26.09.1921
- intra muros et extra**
inner- und außerhalb der (Stadt)mauern, auch im übertragenen Sinn: intern und extern, geheim und öffentlich. 02.12.1921
- Jacobsohn, Siegfried** www
1881–1926, dt. Publizist und Theaterkritiker, 1905 Begründer und Herausgeber der *Schaubühne* (ab 1918 *Weltbühne*). 23.07.1921, 05.01.1922, 15.01.1922
- Jagow, Traugott von** www
1865–1941, Berliner Polizeipräsident 1906–1916. Die Kerr-Jagow-Affäre 1910: Als Berliner Polizeipräsident hatte Jagow mehrere Nummern der von Paul Cassirer herausgegebenen Kunstzeitschrift *Pan* verboten und beschlagnahmen lassen. Um ein Verbot des expressionistischen Dramas *Die Hose* von Carl Sternheim am Deutschen Theater abzuwenden, lud Cassirer Jagow 1911 zur Teilnahme an der Generalprobe ein, wo ihn das Spiel von Tilla Durieux so sehr begeisterte, daß er die Aufführung des Stücks genehmigte und versuchte, der Schauspielerin »außergesellschaftlich näherzutreten« – ohne zu ahnen, daß sie Cassirers Ehefrau war. Diesen Umstand machte sich der bekannte Kritiker Alfred Kerr zunutze, indem er den verfänglichen Brief Jagows gegen den Willen Cassirers in *Pan* veröffentlichte. Die öffentliche Bloßstellung Jagows führte zu einer ausgedehnten Kontroverse, auch zwischen Karl Kraus, Franz Pfemfert, Herwart Walden. Erich Mühsam stellte sich aus prinzipiellen Erwägungen auf die Seite Kerrs. Jagow wurde 1921 als Mitinitiator des Kapp-Putschs zu 5 Jahren Festungshaft verurteilt, Ende 1924 begnadigt. 03.07.1921, 20.09.1921, 28.09.1921, 23.10.1921, 28.10.1921, 01.11.1921, 07.12.1921, 10.12.1921, 14.12.1921, 23.12.1921
- Kämmerer**
Staatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft München I. 07.01.1922
- Kagerer, Adalbert**
Aufseher in Niederschönenfeld. 11.06.1921 f., 17.07.1921
- Kahr, Gustav von** www
1862–1934, bayer. Beamter, nach dem Kapp-Putsch 1920 bayer. Ministerpräsident (bis 1921). Ab September 1923 Generalstaatskommissar mit diktatorischen Vollmachten. 28.05.1921, 30.05.1921 ff., 07.06.1921, 11.06.1921 f., 14.06.1921, 18.06.1921, 23.06.1921, 26.06.1921, 03.07.1921 ff., 17.07.1921, 21.07.1921, 26.07.1921 f., 31.07.1921, 07.08.1921, 13.08.1921, 16.08.1921 ff., 24.08.1921, 28.08.1921, 31.08.1921 ff., 10.09.1921 ff., 15.09.1921 ff., 28.09.1921, 12.10.1921, 24.10.1921, 30.10.1921, 07.12.1921 f., 16.01.1922
- Kain**
s. Mühsam, Erich: »Kain. Zeitschrift für Menschlichkeit«
- Kain, Hans** www
1887–1926, Schriftsetzer (Schweißer), Gründungsmitglied der Münchner Spartakusgruppe, erster KPD-Vorsitzender in München, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht München I am 14. 7. 1919 zu 6 Jahren Festung, Festungshaft in Ebrach, Ansbach, Niederschönenfeld. In einem Brief an den Münchner Bezirkssekretär der KPD Karl Römer schrieb er: »München ist furchtbar arm an revolutionären Ideen, das kommt daher, weil die einzige Tradition der Münchner Proletarier das Fressen und Saufen war, deshalb hat sich bei ihnen das revolutionäre Problem auch nur im Maul konzentriert. Wo anders leben die Menschen, um zu denken, hier haben die Menschen immer nur gelebt, um zu verfaulen.« (Meyer, Leviné, Rosa *Leben und Tod eines Revolutionärs*, München 1972, S. 127). 04.06.1921, 06.06.1921, 13.06.1921, 19.06.1921, 23.06.1921, 30.06.1921, 13.07.1921, 03.08.1921, 06.08.1921, 22.08.1921, 31.08.1921, 09.09.1921, 03.01.1922, 16.01.1922 f.
- Kampffmeyer, Paul** www
1864–1945, sozialistischer Publizist, Bruder von Berhard K. 28.09.1921
- Kannengießler**
Kommerzienrat, führend beteiligt am Heimwehrverband »Orzentz« des bayer. Kommerzienrats Eugen Zentz. 30.09.1921
- Kanzler, Rudolf** www
1873–1956, stellv. Landesleiter der bayr. Einwohnerwehren und Gründer der rechtsradikalen »Organisation Kanzler« (Orka). Carl von Ossietzky über das Netz der bayerischen Geheimtruppen: »Wenn man von reaktionärer Geheimbündelei in Bayern spricht, denkt man zunächst immer an die Organisation des Herrn Escherich. Die Orgesch war aber infolge der Redseligkeit ihres Managers nur die geräuschvollste dieser Gründungen; andere, von denen weniger verlautete, waren tatsächlich gefährlicher. Da war zunächst die »Orka« des Herrn Kanzler in Rosenheim, welcher in ständiger Verbindung mit den Kappisten Ehrhardt, Bauer, Bischoff und Pabst stand. Herr Kanzler war auch der Verbindungsbeauftragte für die stockreaktionären Tiroler Heimatwehren. Die Zentrale aller dieser Unternehmungen bedeutete die »Osthandelsgesellschaft« im Münchener Ringhotel, welche mit Budapest, wo Oberst Bauer saß, Hand in Hand arbeitete. Das finanzielle Rückgrat jedoch bildete die »Orzentz« des Kommerzienrats Zentz, an der in erster Linie die Herren Kommerzienrat Böckel, Justizrat Mössmer und Kommerzienrat Kannengießler beteiligt waren. Diese Institution zahlte der politischen Polizei des Herrn Pöhner

- beträchtliche monatliche Subsidien (*Berliner Volks-Zeitung*, 27. September 1921).«
02.06.1921 f., 07.06.1921 f., 12.10.1921, 24.10.1921
- Kapp, Wolfgang** www
1859–1922, deutscher Verwaltungsbeamter, zuletzt Generallandschaftsdirektor in Königsberg. Er führte am 13. März 1920 zusammen mit General Walther von Lüttwitz unter Einsatz der Marine-Brigade Ehrhardt mit Unterstützung von Erich Ludendorff den erfolglosen Kapp-Putsch gegen die demokratisch gewählte Reichsregierung in Berlin an (Wikipedia).
04.06.1921, 03.07.1921, 31.08.1921 f., 12.09.1921, 17.09.1921, 22.09.1921, 28.09.1921, 23.10.1921, 28.10.1921, 01.11.1921, 20.11.1921 ff., 05.12.1921, 07.12.1921, 10.12.1921, 12.12.1921, 23.12.1921
- Kardorff, Konrad von** www
1877–1945, dt. Maler des Impressionismus.
26.10.1921
- Karl I.** www
1887–1922, am 21. November 1916 zum letzten österreichischer Kaiser gekrönt. 1919 Flucht ins Schweizer Exil. 1921 scheiterte sein Versuch, seine Herrschaft in Ungarn wiederzuerrichten.
05.07.1921, 24.10.1921 f., 30.10.1921, 04.11.1921
- Karpf, Eugen Maria**
1893–?, Offizier, Adjutant des Oberkommandierenden der Roten Armee, Rudolf Egelhofer. Am 1. 12. 1919 vom Volksgericht München I wegen Beihilfe zum Hochverrat zu 12 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld. Schuf den Mühsam-Holzschnitt für den Umschlag der *Aktion* vom 22. Januar 1921. Heiratete am 20. 2. 1922 in der Haft Thekla Egl. Beide wurden 1922 von der KPD als Spitzel denunziert.
06.06.1921, 30.06.1921, 03.07.1921, 09.07.1921, 16.07.1921, 02.08.1921 f., 22.08.1921, 30.08.1921 ff., 06.09.1921, 09.09.1921, 08.11.1921, 16.11.1921, 24.11.1921, 28.11.1921, 02.12.1921, 07.12.1921, 22.12.1921, 25.12.1921
- Kassandra-Sepp**
s. *Zäumer, Josef*
- Kautsky, Karl** www
1854–1938, sozialdemokratischer Politiker, 1917 Mitbegründer der USPD, 1922 Rückkehr in die SPD.
10.07.1921, 02.10.1921, 15.01.1922
- Kemal Pascha** www
1881–1938, Mustafa Kemal Atatürk, türk. Offizier und Politiker, Gründer der türkischen Republik.
26.07.1921
- Klante, Max** www
1883–1955, Berliner Zeitungsverkäufer, der sich zum Wettbetrüger im großen Stil entwickelt. Sein weitverzweigtes Unternehmen geht im September 1921 in Konkurs. Die Geschäftsidee, horrend Renditeversprechen durch Wettgewinne zu realisieren, war allzu realitätsfern. Allgemein ist das Erstaunen, wie viele meist wenigbemittelte Kleinbürger ihm ihr Geld anvertrauten: der Betrag von fast 100 Mio. RM ging verloren (Wiki Simplicissimus).
25.08.1921, 14.09.1921
- Kleine Entente** www
im August 1920 begründetes Bündnis zwischen Tschechoslowakei, Jugoslawien und Rumänien, das sich an der Politik Frankreichs orientierte und vor allem als Schutzbund gegen die revisionistischen Bestrebungen Ungarns fungierte, das nach dem Zerfall des Habsburgermonarchie große Gebiete an diese Staaten verloren hatte.
24.10.1921 f., 30.10.1921, 04.11.1921
- Klingelhöfer, Gustav** www
1881–1961, USPD- und SPD-Politiker, Stellvertreter Ernst Tollers an der Dachauer Front, wegen Hochverrats vom Standgericht München am 12. 6. 1919 zu 5 Jahren und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Niederschönenfeld.
01.06.1921 f., 12.06.1921, 03.07.1921, 30.07.1921, 13.08.1921, 22.08.1921, 30.09.1921, 17.11.1921, 28.11.1921, 02.12.1921, 08.12.1921, 12.01.1922
- Köberl, Johann**
1888–?, Kaufmann, Mitglied der USPD und des »Revolutionären Arbeiterrats«, später KPD. Münchner Polizeipräsident vom 15. – 22. 04. 1919, im »Münchner Sprengstoffprozess« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 2 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld.
22.06.1921, 13.07.1921, 16.07.1921, 20.07.1921, 30.07.1921, 03.08.1921, 22.08.1921, 19.09.1921, 10.10.1921, 18.10.1921, 22.12.1921, 25.12.1921, 03.01.1922, 07.01.1922, 15.01.1922
- Köhn**
Komplize des Wettbetrügers Klante (Berlin 1921).
25.08.1921
- König, Leo von** www
1871–1944, dt. Maler der Berliner Sezession.
26.10.1921
- Königbauer, Heinrich** www
1876–1929, BVP, Präsident des bayr. Landtags 1920–1929.
02.11.1921, 12.12.1921 f.
- Kolbitzer**
s. *Gollwitzer, Johann*
- Kommunistische Internationale** www
(Komintern), auch Dritte Internationale, 1919 von Lenin bewirkter Zusammenschluß der kommunistischen Parteien unter sowjetischer Vormacht. Geleitet wurde die Komintern durch ein Exekutivkomitee (EKKI), dessen erster Vorsitzender Sinowjew bis 1926 war.
30.06.1921 f., 13.07.1921, 18.07.1921, 03.08.1921, 08.08.1921, 11.08.1921, 02.10.1921, 04.11.1921
- Konferenz von Cannes**
Verhandlungen zwischen den Siegermächten des 1. Weltkriegs und Deutschland über Reparationsfragen, 6. bis 13. Januar 1922.
07.01.1922, 14.01.1922, 19.01.1922
- Korfanty, Wojciech** www
1873–1939, poln. Politiker aus Schlesien, als Abgeordneter der Polenpartei ab 1903 im dt. Reichstag, ab 1904 im preuß. Landtag. Sein militärischer Kampf um den Anschluß Oberschlesiens an Polen ab 1919 wurde weder von der poln. Regierung noch von den Alliierten unterstützt und führte zu Kämpfen zwischen polnischen und deutschen Freikorps, die im Mai 1921 durch seine Niederlage und die Aufteilung Schlesiens beendet wurde.
01.06.1921 f., 03.07.1921
- Korrespondenz Hoffmann** www
1870 von Georg Hoffmann gegründetes Nachrichtenbüro, anfangs von der bayerischen Regierung finanziert.
30.06.1921
- Kraus, Hermann** www
1869–?, 1. Staatsanwalt beim Landgericht Augsburg, Mai bis Oktober 1921 Leiter der Haftanstalt Niederschönenfeld als Nachfolger Vollmanns.
26.05.1921 f., 29.05.1921 ff., 02.06.1921, 04.06.1921 ff., 09.06.1921 ff., 14.06.1921, 18.06.1921 ff., 23.06.1921 ff., 03.07.1921 ff., 20.07.1921 ff., 27.07.1921 f., 31.07.1921, 03.08.1921 ff., 13.08.1921 ff., 30.08.1921 ff., 09.09.1921, 12.09.1921 f., 17.09.1921, 20.09.1921, 26.09.1921 f., 02.10.1921 ff., 14.10.1921, 18.10.1921 ff., 28.10.1921, 02.11.1921, 06.11.1921
- f., 16.11.1921, 19.11.1921, 29.11.1921 f., 05.12.1921, 08.12.1921, 22.12.1921, 02.01.1922
- Krestinski, Nikolai** www
1883–1938, russ. Kommunist, 1917 Mitglied des ZK der SDAPR, 1921–23 Volkskommissar für Finanzen, 1922–1930 Botschafter in Deutschland. Im Schauprozess gegen Bucharin zum Tode verurteilt.
08.07.1921, 21.07.1921, 26.07.1921, 05.12.1921
- Kronstädter Matrosenaufstand** www
Ende Februar bis 18. März 1921. Die Kronstädter Matrosen, die maßgeblichen Anteil am Sieg der Oktoberrevolution hatten, revoltierten unter der Losung »Alle Macht den Sowjets (Räten) – keine Macht der Partei« Ende Februar 1921 gegen die Diktatur der Komm. Partei und gegen den Kriegskommunismus. Nach verlustreichen Kämpfen mit der Roten Armee wurde der Aufstand am 18. März 1921 niedergeschlagen.
16.01.1922 f.
- Kruse, Max** www
1854–1942, Bildhauer, verheiratet mit Käthe Kruse.
26.10.1921
- Kübler, Konrad** www
1884–1974, Buchdrucker und Redakteur, Vorstandsmitglied des Bayerischen Bauernbunds, Volksbeauftragter für Justiz in der 1. Räterepublik, freigesprochen vom Vorwurf des Hochverrats.
17.09.1921
- Kühlewein, Dr. Heinrich**
1871–1953, Ministerialrat im bayerischen Justizministerium.
25.07.1921, 25.08.1921, 30.08.1921, 13.09.1921, 17.09.1921, 14.10.1921, 30.10.1921, 25.11.1921, 05.12.1921, 07.12.1921 ff., 12.12.1921, 28.12.1921, 02.01.1922, 07.01.1922, 09.01.1922 f., 16.01.1922
- Kulczycki, Ludwik** www
1866–1941, poln. Soziologe und Politiker, Autor von »Geschichte der russischen Revolution«.
29.05.1921, 11.06.1921
- Kullmann, Otto**
1894–?, Buchhalter, wegen Hochverrats vom Standgericht Ingolstadt am 16. 6. 1919 zu 1 Jahr(?) Festung verurteilt, Mitte Juli 1921 entlassen.
14.07.1921, 15.10.1921
- La vérité est en marche** www
»Die Wahrheit ist im Anmarsch (und nichts

- wird sie aufhalten.« Zitat aus Zolas Offenem Brief »J'accuse...!« (»Ich klage an«) 1898.
28.07.1921, 04.01.1922
- Lamp, Bernhard** www
1881–1920, Rechtsanwalt in Elberfeld, FAUD-Mitglied, Herausgeber der Zeitschriften *Die direkte Aktion im Westen* und *Die Brandung*, für die angebliche Sprengung eines Briefkastens am Gebäude des Landgerichts Elberfeld wegen Hochverrats verurteilt. Starb im Dezember 1920 nach 18 Tagen Hungerstreik im Gefängnis Werl. Ausspruch von Lamp im Weisenseer Kommunistenprozess: »Ich kenne keine Gesetze, ich suche nur die Wahrheit.« Quelle: 20.11.1921, 29.11.1921
- Landauer, Gustav** www
1870–1919, bedeutendster Theoretiker des dt. Anarchismus, Philosoph, Historiker, Übersetzer. Mühsams wichtigster Mentor und Förderer ab 1901. Gründete 1908 mit Mühsam und anderen den »Sozialistischen Bund«, Mühsam publizierte in Landauers *Sozialist. Organ des Sozialistischen Bundes*, doch gegensätzliche Auffassungen führten nach 1909 zur Entfremdung. Landauer strebte mit dem Sozialistischen Bund eine ethisch fundierte Ausgliederung aus der bürgerlichen Gesellschaft (ländliche Siedlungen) an, ab 1915/16 beteiligte er sich, wenn auch unter Vorbehalten, an Mühsams Friedensinitiativen. Bei Ausrufung der Münchner Räterepublik zum Volksbeauftragten für Volksaufklärung ernannt, trat er am 16. April zurück. Am 2. Mai 1919 im Gefängnis Stadelheim ermordet.
20.06.1921, 26.07.1921, 03.08.1921, 06.08.1921, 08.08.1921, 11.08.1921, 16.08.1921, 28.08.1921, 08.09.1921, 27.10.1921, 01.11.1921
- Landauer, Walter** www
1896–1978, Biologe, Neffe Gustav Landauers.
20.06.1921
- Landsberg, Otto** www
1869–1957, sozialdemokratischer Politiker, Justizminister in der Regierung Scheidemann.
28.08.1921, 12.09.1921, 28.10.1921
- Lang Polizist**
Beamter der politischen Polizei in München.
02.10.1921
- Langenegger, Johann**
1880–1963, Schneidermeister, Führer der USPD in Rosenheim, Wohnungskommissar in Rosenheim während der Räterepublik, 3 Jahre Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld,
Juli 1921 auf Bewährung entlassen; später KPD, dann NSDAP.
09.07.1921, 20.07.1921 f.
- Laubinger, Dr.**
HNO-Arzt aus München, der Mühsam in Niederschönenfeld behandeln sollte.
12.11.1921, 25.11.1921, 04.12.1921
- Laufenberg, Heinrich** www
1872–1932, komm. Politiker, auf dem Heidelberger Kongreß wegen Linksradikalismus aus der KPD ausgeschlossen, 1920 Mitbegründer der KAPD, im selben Jahr »wegen nationalbolschewistischer Vorstellungen« ausgeschlossen. Mühsam verweist auf die gemeinsam mit Wolfheim verfaßte Schrift *Revolutionärer Volkskrieg oder konterrevolutionärer Bürgerkrieg? Erste kommunistische Adresse an das deutsche Proletariat*, Hamburg 1919.
02.10.1921
- Le Rond, Henri** www
1864–1949, frz. General.
07.06.1921, 10.06.1921
- Ledebour, Georg** www
1850–1947, sozialistischer Politiker, SPD-Reichstagsabgeordneter 1900–1918. 1917 Mitbegründer der USPD, 1919 Teilnahme am Spartakusaufstand, 1920–1924 für die USPD im Reichstag.
20.09.1921
- Lederer, Moritz** www
1888–1971, Mannheimer Fabrikant, Herausgeber der Zeitschrift *Der Revolutionär*, in den 20er Jahren Theatermanager in Berlin, Förderer Erich Mühsams, u. a. ermöglichte er 1921 die Uraufführung des *Judas* in Mannheim.
01.06.1921, 29.12.1921
- Leistikow, Walter** www
1865–1908, dt. Maler der Berliner Secession, gehörte zum Friedrichshagener Kreis.
26.10.1921
- Lenin, Wladimir Iljitsch** www
1870–1924. Mühsam erwähnt *Der Imperialismus als höchstes Stadium des Kapitalismus, Staat und Revolution, Der »Linke Radikalismus«, die Kinderkrankheit im Kommunismus*.
01.06.1921, 07.06.1921, 13.06.1921, 01.07.1921, 31.07.1921, 03.08.1921, 11.08.1921, 04.11.1921
- Lerchenfeld, Ethel**
1879–1943, geb. Wyman, verh. mit Hugo von Lerchenfeld.
28.09.1921
- Lerchenfeld, Hugo von** www
1871–1944, Politiker der BVP, 1921–1922 Ministerpräsident, gleichzeitig Außen- und Justizminister Bayerns.
22.09.1921 ff., 02.10.1921 ff., 14.10.1921 f., 19.10.1921 ff., 27.10.1921 ff., 01.11.1921 ff., 13.11.1921 ff., 19.11.1921 ff., 25.11.1921, 28.11.1921 ff., 05.12.1921, 07.12.1921 ff., 14.01.1922, 16.01.1922
- Levi, Paul** www
1883–1930, Mitbegründer und 1919–1921 Vorsitzender der KPD. Als Gegner der »Offensivstrategie« bewirkte er 1919 den Ausschuß der Linksradikalen und 1920 die Vereinigung mit dem linken Flügel der USPD zur VKPD. Rücktritt 1921, 1922 Übertritt zur SPD.
22.06.1921, 09.07.1921, 20.08.1921, 02.10.1921, 31.10.1921, 05.12.1921, 22.12.1921
- Levin, Max** www
1885–1937?, aus Rußland stammender Revolutionär, einer der KPD-Führer in München.
10.06.1921, 16.07.1921, 08.09.1921, 14.10.1921, 27.10.1921
- Leviné, Eugen** www
1883–1919, aus Rußland stammender Revolutionär, Tarnname Nissen bzw. Niessen, Führer der bayerischen KPD in der Zeit der Räterepublik, nach deren Niederlage standrechtlich zum Tode verurteilt und erschossen.
06.06.1921, 18.07.1921, 12.09.1921
- Lieberich, Heinrich**
Oberlandesgerichtsrat, 1. Staatsanwalt am Landgericht München I, Ankläger im Standgerichtsprozess gegen Eugen Leviné 1919, im Verleumdungsprozess Schneppenhorst gegen Nutt und im Prozess gegen Wendelin Thomas 1921.
06.08.1921
- Liebermann, Max** www
1847–1935. dt. Maler und Präsident der Berliner Secession.
26.10.1921
- Liebknecht, Karl** www
1871–1919.
11.08.1921, 22.08.1921, 28.08.1921, 15.01.1922
- Liebkecht, Sonja**
1884–1964, Kunsthistorikerin, Frau von Karl Liebkecht.
12.09.1921
- Liebl, Franz**
1887–?, Werkzeugdreher, im »Münchner Sprengstoffprozess« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 2 Jahren und 6 Monaten Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld.
16.07.1921, 22.08.1921, 15.01.1922
- Lindau, Paul** www
1839–1919, dt. Dramatiker und Journalist.
18.10.1921
- Lindner, Alois** www
1887–1943?, Metzger und Schankkellner, Mitglied des Revolutionären Arbeiterrats in München, verübte nach der Ermordung Kurt Eisners ein Pistolenattentat auf den bayerischen SPD-Vorsitzenden Erhard Auer, bei dem Auer verletzt und der Abgeordnete Jahreiß tödlich getroffen wurde; 14 Jahre Zuchthaus, 1928 amnestiert. 1942 im sowj. Exil verschollen.
11.06.1921, 20.07.1921, 06.08.1921, 08.09.1921, 26.09.1921, 26.10.1921 f., 03.12.1921, 07.01.1922
- Lipinski, Richard** www
1867–1936, SPD- und USPD-Politiker, 1920–1923 sächs. Innenminister.
04.11.1921
- Lipp, Dr. Franz** www
1855–1937, Jurist, Teilnehmer der Zimmerwalder Konferenz 1916, Volksbeauftragter des Äußeren in der 1. Münchner Räterepublik, USPD. Bekannt geworden für seine bizarren Depeschen u. a. an Lenin und den päpstlichen Nuntius in Bayern. 1919 aus dem Zuchthaus Ebrach in eine psychiatr. Klinik eingewiesen. Für Mühsams Vermerk im Tagebuch 29, er sei als Spitzel der Regierung entlarvt worden, fehlen die Belege.
07.12.1921
- Lissabonner Blutnacht** www
Ermordung des Ministerpräsidenten António Granjo und anderer Politiker am 19. Oktober 1921 durch Mitglieder der Nationalgarde und der Marine.
23.10.1921
- Lloyd George, David** www
1863–1945, brit. Politiker, 1917–1922 liberaler Premierminister.
27.05.1921, 10.06.1921, 01.07.1921, 31.07.1921, 13.08.1921, 20.08.1921, 14.01.1922, 19.01.1922
- Löbe, Paul** www
1875–1967, SPD-Politiker, 1920–1924 Reichstagspräsident.
21.10.1921

- Loewenfeld, Philipp** www
1887–1963, Rechtsanwalt und bayerischer SPD-Politiker.
27.05.1921, 26.06.1921, 23.07.1921, 30.08.1921, 28.10.1921, 19.11.1921, 04.01.1922 f., 08.01.1922 f.
- Lohse, Richard**
?–1921, auch Loose, Arbeiter, am 1. Dezember 1921 in Berlin-Charlottenburg bei der Festnahme in den Rücken geschossen, im Krankenhaus verstorben. Er wurde verdächtigt, in den Sprengstoffanschlag auf die Siegessäule und auf die Eisenbahnbrücke über die Holtzendorffstraße (Sechsunndsechzig-Pfeiler-Brücke) in Charlottenburg im März 1921 verwickelt gewesen zu sein.
03.12.1921
- Loucheur, Louis** www
1872–1931, frz. Wirtschaftspolitiker und Minister, 1921/22 Mitglied der Regierung Aristide Briand, Verhandlungspartner Rathenaus.
28.09.1921, 13.11.1921, 10.12.1921
- Ludendorff, Erich** www
1865–1937, General, als Chef der Obersten Heeresleitung ab Mitte 1916 maßgeblich für die verschärfte deutsche Kriegführung. Ab 1919 führend in der völkischen Bewegung, Teilnahme am Kapp-Putsch und am Hitler-Putsch.
07.06.1921, 10.07.1921, 14.08.1921, 24.08.1921, 19.10.1921, 24.10.1921, 14.01.1922
- Ludwig III.** www
1845–1921, ab 1913 bayerischer König. 1918 Flucht, 1920 Rückkehr aus dem Schweizer Exil nach Bayern.
19.10.1921, 24.10.1921, 02.11.1921 f., 08.11.1921, 17.11.1921
- Ludwig, Otto** www
1813–1865, dt. Schriftsteller.
29.05.1921
- Lunatscharski, Anatoli W.** www
1875–1933, russ. Kulturpolitiker, Volkskommissar für Bildungswesen.
31.07.1921, 22.09.1921
- Luther, Martin** www
1483–1546.
19.01.1922
- Luttner, Ferdinand**
1884–?, Tapezierer, Mitglied des RAR, KPD, im »Münchener Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Vergehen wider die öffentliche Ordnung zu 3 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld.
22.06.1921, 13.07.1921, 16.07.1921, 20.07.1921, 30.07.1921, 22.08.1921, 25.08.1921, 19.09.1921, 28.11.1921, 22.12.1921, 25.12.1921, 02.01.1922 f., 07.01.1922, 15.01.1922
- Luxemburg, Rosa** www
1871–1919. Mühsam erwähnt am 5. August 1923 ihre »Junius-Broschüre«, am 27. Januar 1924 *Die Akkumulation des Kapitals*.
11.08.1921, 22.08.1921, 28.08.1921, 15.01.1922
- Machno, Nestor** www
1888–1934, ukrainischer Anarchist, 1917–1921 Führer einer Volksbewegung, die nach militärischen Erfolgen gegen die Weiße Armee von der Roten Armee niedergeschlagen wurde.
13.06.1921, 16.01.1922
- MacSwiney, Terence** www
1879–1920, irischer Schriftsteller und Politiker, Bürgermeister von Cork während des Irischen Unabhängigkeitskriegs 1920, starb nach 74 Tagen Hungerstreik in britischer Haft.
20.08.1921
- Männlein, Frau**
Mutter des Festungsgefangenen Männlein.
15.10.1921, 30.10.1921, 16.11.1921
- Männlein, Max**
1898–1964, Kaufmann, im »Münchener Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zum Hochverrat zu 1 Jahr und 6 Monaten Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld. Anfang September 1922, nach 17 Monaten, auf Bewährung entlassen.
16.07.1921, 18.07.1921, 27.07.1921, 01.08.1921, 04.08.1921, 22.08.1921, 09.09.1921, 15.10.1921, 30.10.1921, 08.11.1921, 25.11.1921, 28.11.1921, 22.12.1921 ff., 28.12.1921
- Mai, Ines**
s. *Wetzel, Ines*
- Mairgünther, Ferdinand** www
1895–?, Installateur, Mitglied der Vereinigung Revolutionärer Internationalisten, Mitbegründer der KPD in München, Schriftleiter (mit Max Levien) der Münchner *Roten Fahne*, vom 22. bis 29. April 1919 gemeinsam mit Karl Retzlaw Münchner Polizeipräsident, verurteilt wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Standgericht München I am 28. 7. 1919 zu 3 Jahren Festung. Festungshaft in Eichstätt und Niederschönenfeld, Ende Juli 1923 entlassen; distanziert sich in seiner Schrift *Das Ende einer Weltläge. Bekehrnisse und Erlebnisse eines spartakistischen*
- »Polizei-Präsidenten«* (um 1930) vom Kommunismus und wird Mitglied der NSDAP, 1935 wird er ausgeschlossen.
01.07.1921 f., 09.07.1921, 12.10.1921
- Marie Antoinette** www
1755–1793, habsburgische Erzherzogin, verh. mit Ludwig XVI.
26.10.1921
- Marie II**
Freundin von Seppl Wittmann.
30.05.1921, 12.06.1921, 18.06.1921, 26.06.1921, 18.08.1921, 19.10.1921, 16.11.1921, 29.12.1921, 12.01.1922
- Marneschlacht 1918** www
Beginn am 15. Juli mit der letzten deutschen Großoffensive bei Reims, mit deren Scheitern Anfang August die deutsche Niederlage eingeleitet wurde.
26.05.1921
- Marschall, Josef**
1888–?, Schreiner, Agitator für die Räterepublik und Kurier für die Rote Armee, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht Kempten am 1. 7. 1919 zu 1074 Tagen Festung. Festungshaft in Oberhaus (Flucht am 24.7.1919), Eichstätt, Lichtenau und Niederschönenfeld. Ende Oktober 1922 entlassen.
06.06.1921, 22.08.1921, 30.09.1921 f., 14.11.1921, 19.11.1921
- Marx II, Karl**
1894–?, Kaufmann, politischer Leiter der USPD Augsburg, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Volksgericht Regensburg am 9. 1. 1920 zu 4 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Lichtenau und Niederschönenfeld, Mitte Oktober 1921 auf Bewährung entlassen.
10.09.1921, 14.10.1921, 18.10.1921
- Marx, Karl** www
1818–1883. Mühsam erwähnt das gemeinsam mit Friedrich Engels verfaßte *Kommunistische Manifest* und *Lohn, Preis, Arbeit*.
30.09.1921, 24.10.1921, 04.11.1921, 15.01.1922, 19.01.1922
- Matt, Franz** www
1860–1929, BVP, bayer. Kultusminister von 1920–1926.
03.06.1921, 24.09.1921, 14.10.1921
- Maximilian I. Joseph**
1756–1825, »Max Joseph«, erster bayerischer König.
19.10.1921
- Mayer, Dr. Arthur**
Verleger, USPD, führendes Mitglied im revolutionären Arbeiterrat Starnberg, 6 Jahre Festung, Festungshaft in Lichtenau und Niederschönenfeld, am 23. April 1923 auf Bewährung entlassen.
19.06.1921, 22.08.1921, 25.11.1921, 27.11.1921, 04.12.1921, 15.01.1922
- Mayer, Heinrich**
Schreiner aus Starnberg, Zeuge der Mißhandlungen Gustav Landauers in Stadelheim, 2 Jahre und 6 Monate Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld, Anfang November 1921 auf Bewährung entlassen.
30.10.1921, 01.11.1921
- Mayer, Staatsanwalt**
nicht ermittelt.
29.12.1921
- Meister, Josef**
Festungshaft in Lichtenau und Niederschönenfeld, Oktober 1921 nach Verbüßung der gesamten Strafzeit entlassen.
21.10.1921
- Mendelssohn, Ludwig**
1858–1921, nicht verwandt mit dem Berliner Zweig der Familie Mendelssohn, Komponist, vorwiegend leichte Muse, Zusammenarbeit mit Ernst von Wolzogen.
26.10.1921
- Menzel, Artur**
1858–?, Oberstaatsanwalt am Oberlandesgericht in Augsburg 1914–1921.
04.06.1921 f., 05.07.1921, 30.08.1921, 22.12.1921
- Merges, August** www
1870–1945, 1918 Präsident der Sozialistischen Republik Braunschweig, Gründungsmitglied der KAPD.
16.11.1921
- Meyer, Edmund**
1869–1921, Berliner Buchhändler und Antiquar, Bekannter Mühsams aus der Zeit in der »Neuen Gemeinschaft«.
18.10.1921
- Mick, Adolf**
Bautechniker, Rotgardist, 1 Jahr und 9 Monate Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld, Anfang Dezember 1921 auf Bewährung entlassen.
02.12.1921
- Mila**
s. *Esslinger, Mila*

- Millerand, Alexandre** www
1859–1943, frz. Politiker, 1920–1924
Staatspräsident.
10.10.1921
- Mitteldeutscher Aufstand** www
am 17. März 1921 auf Initiative des linken
Flügels der VKPD und des EKKI im
Halle-Mansfeldischen Industriegebiet
gestarteter Versuch eines revolutionären
Aufstands, der jedoch regional begrenzt blieb
und Ende März blutig niedergeschlagen wurde.
30.10.1921, 01.11.1921, 13.11.1921, 20.11.1921,
03.12.1921, 12.12.1921
- Möller, Marx** www
1868–1921, dt. Dichter, früher Bekannter
Mühsams.
14.11.1921
- Mössmer**
Rechtsanwalt, Justizrat, führend beteiligt an der
»Orzentz« des Kommerzienrats Zentz.
30.09.1921
- Moratorium 1921** www
Versuch der Regierung Wirth, die deutschen
Reparationsleistungen aus dem Versailler
Vertrag zu mindern. Ende 1921 verhandelte
nach dem Industriellen Stinnes auch Walther
Rathenau mit Lloyd George und Winston
Churchill, weil Deutschland durch die
wachsende Inflation zahlungsunfähig wurde.
Erwogen wurden Investitionen im
geschwächten Sowjetrußland, aus deren Profiten
die Reparationen bezahlt werden sollten. Ende
1921 einigte sich Rathenau mit Frankreich
darauf, Geldzahlungen verstärkt durch
Sachleistungen zu kompensieren.
03.12.1921, 05.12.1921, 10.12.1921
- Mühsam, Erich: »Abrechnung«**
Unvollendetes Buch über die Kriegsschuldfrage
im Ersten Weltkrieg, 1916 begonnen. Aus dem
Nachlaß erstmals vollständig abgedruckt in
Streitschriften. Literarischer Nachlaß, Verlag Volk
und Welt, Berlin 1984.
01.06.1921
- Mühsam, Erich: »Aufruf zur Gründung einer
Festungsproduktivgenossenschaft«**
nicht überliefert.
25.07.1921, 27.07.1921
- Mühsam, Erich: »Brief an Alois Sirch vom 20.
Dezember 1921«**
abgedruckt in *Der Syndikalist. Organ der Freien
Arbeiter-Union*, Jg. 4 1922, Nr. 6, in einem mit A.
S. signierten Beitrag unter dem Titel »Ein
- Notschrei Erich Mühsams«.
22.12.1921
- Mühsam, Erich: »Brief an den
Reichspräsidenten vom 7. Dezember 1921«**
07.12.1921 ff., 07.01.1922
- Mühsam, Erich: »Brief an Pannekoek vom 27.
September 1920«**
abgedruckt in *Die Aktion* Jg. 10, Nr. 45/46, 13.
November 1920 und in *Der Kommunist.
Flugzeitung der Kommunistischen Arbeiter-Partei
Deutschlands (Sachsen)*, Nr. 48, November 1920.
11.08.1921
- Mühsam, Erich: »Cleo und Theo«**
Gedicht, als Couplet vertont von Ludwig
Mendelssohn, Erstdruck in Danny Gürtler *Der
letzte Romantiker. Perlen seines Repertoires*, Berlin
1903.
26.10.1921
- Mühsam, Erich: »Das Standrecht in Bayern«**
Mit einem Vorwort von Paul Frölich, Verlag
internationaler Verlagsanstalten, Berlin 1923.
Hervorgegangen aus Mühsams »Denkschrift an
das Reichsministerium der Justiz« von Ende
1921.
17.09.1921, 19.11.1921, 24.11.1921, 26.11.1921,
13.12.1921 ff., 07.01.1922
- Mühsam, Erich: »Denkschrift an den
Reichsminister der Justiz«**
s. Mühsam, Erich: »Das Standrecht in Bayern«
- Mühsam, Erich: »Die Einigung des
revolutionären Proletariats im
Bolschewismus«**
Streitschrift, entstanden im März 1920, 1922
unvollständig und in Fortsetzungen in *Die
Aktion* gedruckt. Das Originalmanuskript ist
verschollen.
08.06.1921, 13.06.1921, 11.08.1921, 04.09.1921
- Mühsam, Erich: »Die Mordzentrale. Ein
Krippenspiel«**
gemeinsam mit Adolf Schmidt zu Weihnachten
1920 gedichtet, verschollen.
25.07.1921, 27.07.1921
- Mühsam, Erich: »Ein Mann des Volkes«**
Romanfragment, entstanden 1921 bis 1923. Die
ersten vier Kapitel erschienen in Fortsetzungen
in *Rote Bayern Fabne*, Februar bis April 1923,
aus dem Nachlaß erstmals vollständig in
Streitschriften, Literarischer Nachlaß, Berlin 1984.
26.05.1921 f., 29.05.1921, 14.06.1921 f.,
26.06.1921, 03.07.1921, 04.09.1921
- Mühsam, Erich: »Eingabe an den Eingabe-
und Beschwerdeausschuß des bayerischen
Landtags vom 10. Dezember 1921«**
10.12.1921, 12.12.1921 f., 17.12.1921
- Mühsam, Erich: »Eingabe an Lerchenfeld vom
9. Oktober 1921«**
02.10.1921 f., 02.11.1921, 25.11.1921, 05.12.1921,
10.12.1921, 25.12.1921
- Mühsam, Erich: »Eingabe an
Reichsjustizministerium«**
s. Mühsam, Erich: »Das Standrecht in Bayern«
- Mühsam, Erich: »Einzelhaft«**
Gedicht, Erstabdruck innerhalb eines Artikels
zu Mühsams 45. Geburtstag im *Berliner
Volksblatt* vom 6. April 1923.
29.05.1921
- Mühsam, Erich: »Generalstreik!«** www
Hauptartikel in *Kain*, August 1912.
08.08.1921
- Mühsam, Erich: »Glaube, Liebe, Hoffnung«**
Eine Laufbahn in drei Aufzügen. Zweiter Aufzug
in *Kain-Kalender für das Jahr 1913* – mehr ist von
dem Stück nicht erhalten.
04.09.1921
- Mühsam, Erich: »Judas«**
Judas. Arbeiterdrama in fünf Akten, Malik Verlag,
Berlin, 1921, Uraufführung am 12. März 1921 in
Mannheim.
04.09.1921, 10.10.1921
- Mühsam, Erich: »Kain. Zeitschrift für
Menschlichkeit«**
Von Mühsam herausgegebene und im
wesentlichen allein bestrittene, monatlich von
April 1911 bis Juli 1914 und unregelmäßig von
Dezember 1918 bis April 1919
(Revolutionskain) erscheinende Zeitschrift. Der
Kain wurde von »Anarchistische Bibliothek und
Archiv« vollständig digitalisiert. Im Tagebuch
erwähnte Artikel sind mit dieser digitalisierten
Ausgabe verlinkt.
08.08.1921
- Mühsam, Erich: »Max-Hözl-Marsch«**
abgedruckt in *Revolution. Kampf-, Marsch- und
Spotlieder*, Berlin 1925. Zuerst abgedruckt in
»Denkschrift über die Erfahrungen beim
Vollzuge der Festungshaft« in *Verhandlungen des
Bayerischen Landtags*, II. Tagung 1921/22, Band
VI, Beilage 21 55.
31.05.1921, 22.06.1921, 25.07.1921, 25.12.1921
- Mühsam, Erich: »Räte-Marseillaise«**
Kampflied in *Brennende Erde*.
25.07.1921, 27.07.1921
- Mühsam, Erich: »Rechtfertigung für die Welt
am Montag«**
von der Festungsverwaltung in
Niederschönenfeld konfiszirt.
27.12.1921, 31.12.1921 f.
- Mühsam, Erich: »Ulgedicht für Josef
Wittmann«**
auszugsweise abgedruckt in der *Denkschrift über
die Erfahrungen beim Vollzuge der Festungshaft*
vom 23. Dezember 1921; Text in *Notizbuch*,
Akademie der Künste, Erich-Mühsam-Archiv.,
Nr. III 33 59.
25.12.1921, 28.12.1921
- Mühsam, Erich: »Von Eisner bis Leviné«** www
*Von Eisner bis Leviné. Die Entstehung der
Bayerischen Räterepublik. Persönlicher
Rechenschaftsbericht über die Revolutionsereignisse
in München vom 7. Nov. 1918 bis zum 13. April
1919*, Berlin 1929.
01.06.1921, 08.06.1921
- Mühsam, Hans** www
1876–1957, Bruder Erich Mühsams, praktizierte
als Arzt in Charlottenburg, Leiter des Berliner
»Jüdischen Volksvereins«, aktiver Zionist,
befreundet mit Albert Einstein.
04.12.1921
- Mühsam, Kreszentia** www
1884–1962, geb. Elfinger, heiratete Erich
Mühsam am 15. September 1915.
26.05.1921 f., 30.05.1921, 01.06.1921, 06.06.1921
ff., 11.06.1921 ff., 18.06.1921 f., 22.06.1921 ff.,
14.07.1921 f., 23.07.1921, 28.07.1921, 10.08.1921,
20.08.1921, 25.08.1921, 30.08.1921, 04.09.1921,
08.09.1921, 10.09.1921 f., 15.09.1921 f.,
20.09.1921 f., 02.10.1921, 15.10.1921 f.,
26.10.1921, 30.10.1921, 06.11.1921, 16.11.1921 f.,
25.11.1921 f., 05.12.1921, 08.12.1921 f.,
17.12.1921, 22.12.1921 ff., 03.01.1922 ff.,
12.01.1922
- Müller, Hermann** www
1876–1931, SPD-Politiker, 1916 mit der
Vorzensur des *Vorwärts* beauftragt,
Außenminister in der Regierung Bauer 1919/20,
1920 und 1928–1930 Reichskanzler.
22.09.1921, 18.10.1921, 21.10.1921
- Müller, Kurt**
Heizer, Rotgardist, 1 Jahr und 9 Monate,
Festungshaft in Lichtenau, Niederschönenfeld,
entlassen März 1922.
22.06.1921, 03.12.1921
- Müller-Franken**
s. Müller, Hermann

- Müller-Meiningen, Ernst** www
1866–1944, bayerischer Politiker, Mitglied der DDP, Justizminister in der zweiten Regierung Hoffmann (SPD) und in der ersten Regierung Gustav von Kahr.
31.05.1921, 27.07.1921 f., 03.08.1921, 12.08.1921, 14.09.1921, 17.09.1921, 02.10.1921, 23.10.1921, 10.11.1921, 17.11.1921 f., 25.11.1921, 05.12.1921, 07.12.1921, 22.12.1921 f., 16.01.1922
- Münchener Geiselmord**
s. *Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium*
- Münchner Post: Der Kommunismus der Kommunisten**
Die *Münchner Post* (SPD) veröffentlichte am 23. Dezember 1921 einen anonymen Beitrag mit dem Titel »Der Kommunismus der Kommunisten oder Erich Mühsam als praktischer Kommunist«, mit dem die von der bayerischen KPD gestartete Rufmordkampagne gegen Erich Mühsam unterstützt wurde. Verfasser war Georg Murböck.
25.12.1921 f., 31.12.1921, 12.01.1922
- Münchner Sprengstoffprozess**
Vor dem Volksgericht München I fand vom 20. Juni bis 9. Juli 1921 ein Prozeß gegen 18 Mitglieder der VKPD statt. Sie waren wegen Hochverrats und Vergehens gegen das Sprengstoffgesetz angeklagt. Die Gruppe hatte in der Zeit des Mitteldeutschen Aufstandes die Sprengung von Eisenbahnanlagen geplant, um den Truppen- und Materialtransport aus Bayern in das Aufstandsgebiet zu verhindern, und sich mit größeren Mengen Sprengstoff versorgt. Vorsitzender Richter war Oberlandesgerichtsrat Georg Neithardt, die Anklage vertrat Staatsanwalt Kellerer.
Eduard Ganser, Georg Konrad Hamp und Ludwig Klingseisen wurden freigesprochen. Wegen Beihilfe zum Hochverrat wurden Georg Bauschke zu 1 Jahr und 3 Monaten und Max Männlein zu 1 Jahr und 6 Monaten Festung verurteilt. Wegen Beihilfe zum Hochverrat in Tateinheit mit einem Verbrechen der Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz wurden Otto Reutershan, Hans Schade und Josef Seebauer zu 1 Jahr und 6 Monaten, Josef Bay, Hans Beimler und Johann Köberl zu 2 Jahren, Franz Xaver Liebl zu 2 Jahren und 6 Monaten, Joseph Schlaffer zu 3 Jahren, August Sandtner zu 3 Jahren 6 Monaten Festung und Franz Wiedemann zu 4 Jahren Zuchthaus verurteilt. Wegen Beihilfe zum Hochverrat und Vergehen wider die öffentliche Ordnung wurden Ferdinand Luttner zu 3 Jahren und Josef Zäuner zu 3 Jahren 6 Monaten Festung verurteilt. Martina Wiedemann wurde wegen Beihilfe zu einem Sprengstoffverbrechen zu 4 Monaten und 15 Tagen Gefängnis verurteilt. Zusätzlich wurden Franz Wiedemann für 5 Jahre die bürgerlichen Ehrenrechte aberkannt. Quelle: *Münchner Neueste Nachrichten*, 20. Juni bis 11. Juli 1921.
22.06.1921, 26.06.1921, 13.07.1921, 20.07.1921, 13.08.1921, 10.10.1921, 14.11.1921
- Münsterer, Joseph** www
1886–1951, Bezirksamtmann in Würzburg, Landtagsabgeordneter der Bayerischen Volkspartei.
17.12.1921
- Murböck, Georg**
1887–?, Bergmann und Schriftleiter, Transportführer in der Roten Armee, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht München am 16. 7. 1919 zu 4 Jahren Zuchthaus, gewandelt in Festung. Festungshaft in Plassenburg und Niederschönenfeld, Mitte April 1922 auf Bewährung entlassen, danach Gewerkschaftsfunktionär.
10.06.1921, 30.06.1921, 03.07.1921, 10.07.1921, 14.07.1921, 30.07.1921, 10.08.1921, 10.10.1921, 13.11.1921, 02.12.1921, 12.12.1921, 25.12.1921 f., 31.12.1921, 02.01.1922 f., 05.01.1922 f., 12.01.1922
- Nansen, Fridtjof** www
1861–1930, norweg. Polarforscher, Hochkommissar für Flüchtlingsfragen im Völkerbund.
12.10.1921
- Napoleon Bonaparte** www
1769–1821.
24.10.1921, 30.10.1921
- Neue Gemeinschaft** www
1900 von den Brüdern Hart gegründete ethisch-reformerische Vereinigung in der Uhlandstraße, ab 1902 in Schlachtensee bei Berlin. »Von einem esoterisch-religiösen Literatenzirkel wandelt sich die ›Neue Gemeinschaft‹ über verschiedene Zwischenstufen innerhalb von knapp zwei Jahren in ein Lebensreformprojekt. Sie hat ungefähr 70 Mitglieder, in ihren besten Zeiten 100 ... darunter u. a. Fidus, Mühsam, Gustav Landauer, Magnus Hirschfeld. Hille und Else Lasker-Schüler stehen der ›Neuen Gemeinschaft‹ eher kritisch-distanziert gegenüber.« (Nils Rottschäfer, *Peter Hille*, S. 345) Über Mühsams Mitwirkung s. *Unpolitische Erinnerungen*.
30.07.1921, 18.10.1921
- Neumann, Erwin** www
1980–?, bayr. Landtagsabgeordneter der USPD, später SPD.
25.07.1921, 21.10.1921
- Neuring, Gustav** www
1879–1919, SPD-Politiker, sächs. Minister für Militärwesen, von aufgebrachten Lazarett-Insassen wegen Pensionskürzungen ermordet.
28.08.1921
- Nexö**
s. *Andersen Nexö, Martin*
- Nickl, Jakob**
1875–?, Schlosser, Rotgardist, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht München am 16. 7. 1919 zu 1 Jahr und 9 Monaten Festung. Festungshaft in Niederschönenfeld.
23.06.1921, 26.06.1921, 01.07.1921, 22.08.1921, 31.08.1921, 14.09.1921 f., 30.10.1921, 23.12.1921, 03.01.1922
- Nicolau i Fort, Lluís** www
1895–1939, militanter katalanischer Anarcho-Syndikalist, 1921 beteiligt am Attentat auf den spanischen Ministerpräsidenten Eduardo Dato; wurde zusammen mit Lucia Joaquina Concepción in Berlin verhaftet und im Februar 1922 an Spanien ausgeliefert.
04.11.1921, 08.11.1921
- Niekisch, Ernst** www
1889–1967, Volksschullehrer, SPD-, später USPD-Politiker, nach der Novemberrevolution Vorsitzender des Zentralrats der Arbeiter-, Bauern- und Soldatenräte in Bayern, beteiligt an der ersten Münchner Räterepublik, vom Standgericht verurteilt zu zwei Jahren Festung. Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Niederschönenfeld. Nach Verbüßung der Haftstrafe Ende August 1921 entlassen.
22.06.1921, 26.06.1921, 14.07.1921, 30.07.1921, 03.08.1921, 30.08.1921, 12.09.1921, 17.09.1921 f., 21.10.1921, 26.10.1921, 28.10.1921 f., 01.11.1921 f., 08.11.1921, 14.11.1921 ff., 22.11.1921, 27.11.1921, 05.12.1921, 07.12.1921, 12.12.1921 f., 23.12.1921, 07.01.1922, 16.01.1922 f.
- Nollet, Charles** www
1865–1941, frz. General, 1919–1924 Vorsitzender der Interalliierten Kontrollkommission. Im März 1922 forderte er in einer Note an den Außenminister Rathenau (»Nollet-Note«), daß die Stärke und Organisation der deutschen Polizeikräfte auf den Stand von 1913 reduziert werden müsse, weil sich zeigte, daß vor allem der Ausbau der »Schutzpolizei« in Bayern zu einer vom Versailler Vertrag nicht gedeckten Aufstockung des Militärs diene.
08.07.1921, 10.07.1921 f., 18.08.1921, 28.09.1921
- Non liquet** www
»Es ist nicht klar.« Eine Aussage vor Gericht, die nicht als Beweis gewertet werden kann.
13.06.1921
- Nortz, Eduard** www
1868–1929, Landeskommissar für die Entwaffnung der Zivilbevölkerung Bayerns, 1921 Nachfolger Pöhners als Polizeipräsident von München.
07.06.1921, 10.10.1921
- Noske, Gustav** www
1868–1946, sozialdemokrat. Politiker. 1919 als Volksbeauftragter für Heer und Marine hauptverantwortlich für die blutige Niederschlagung des Januaraufstands 1919 mit der Ermordung von Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht. Als Reichswehrminister 1919/20 überließ er den Freikorps die militärische Gewalt gegen alle linken Revolutionäre. 9. März 1919: »Jede Person, die mit der Waffe in der Hand gegen Regierungstruppen kämpfend angetroffen wird, ist sofort zu erschießen.«
23.07.1921, 27.07.1921, 08.08.1921, 25.08.1921, 28.08.1921, 12.09.1921, 20.09.1921 f., 10.10.1921, 19.10.1921, 31.10.1921, 13.11.1921, 16.11.1921
- Nous verrons**
Wir werden sehen.
09.09.1921
- O sancta simplicitas!**
Heilige Einfach!
01.08.1921
- Österreich-Este, Marie Therese**
1849–1919, Frau Ludwig III.
04.11.1921
- Offenberg, Kurt**
1898–?, Arbeiterschriftsteller.
09.07.1921
- Olschewski, Frieda**
Ehefrau Wilhelm Olschewskis.
18.06.1921, 18.08.1921
- Olschewski, Wilhelm** www
1871–1943, Kaufmann, im 1. Weltkrieg Offizier, Augsburger Garnisonsratsvorsitzender, wegen

- Hochverrats vom Standgericht Augsburg am 15. 7. 1919 zu 6 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Ansbach und Niederschönenfeld, 1924 entlassen. Später Redakteur der Münchner KPD-Zeitung *Neue Zeitung*. 1943 während der Untersuchungshaft in Stadelheim ermordet.
06.06.1921, 12.06.1921, 18.06.1921, 22.06.1921, 08.07.1921, 16.07.1921, 02.08.1921 ff., 18.08.1921, 22.08.1921, 30.08.1921 ff., 09.09.1921, 18.10.1921, 21.10.1921, 31.10.1921, 08.11.1921, 16.11.1921, 24.11.1921, 02.12.1921, 22.12.1921, 03.01.1922
- Orgesch**
s. *Escherich, Georg*
- Orka**
s. *Kanzler, Rudolf*
- Orléans, Louis Philippe Robert, d'** www
1869–1926, französischer Thronerbe aus dem Hause Bourbon, hätte als König Philipp VIII. geheißen.
16.08.1921
- Orzents**
s. *Zentz, Eugen*
- Ossietszky, Carl von** www
1889–1938, Mühsam erwähnt den Artikel »Von Kahr zu Lerchenfeld«, erschienen in der *Berliner Volkszeitung* vom 27. September 1921.
30.09.1921
- Oswald, Heinrich** www
1866–1945, bayr. Politiker, 1920–1928 Sozialminister in Bayern.
19.09.1921, 24.09.1921, 14.10.1921
- Paasche, Hans** www
1881–1920, dt. Marineoffizier und Pazifist, ermordet von Angehörigen des Reichswehr-Schutzregiments.
28.08.1921
- Pabst, Waldemar** www
1880–1970, veranlaßte die Ermordung Karl Liebknechts und Rosa Luxemburgs, Teilnehmer am Kapp-Putsch.
17.09.1921, 23.10.1921
- Palmsonntagsputsch**
Putsch der »Republikanischen Schutztruppe« gegen die 1. Räterepublik in der Nacht vom 12. zum 13. April 1919. Der Putsch war mit der Hoffmann-Regierung in Bamberg abgestimmt.
20.06.1921, 07.01.1922
- Panegyrikus** www
Lobrede, Festrede.
08.07.1921
- Panin, Victor**
Autor des Buchs *Das zaristische Rußland*, Seehof Verlag, Berlin 1921.
30.10.1921
- Panizza, Oskar** www
1853–1921, dt. Schriftsteller.
10.10.1921, 18.10.1921
- Pannekoek, Anton** www
1870–1960, niederländischer Rätekommunist.
18.07.1921, 11.08.1921
- Paulukum, Gustav**
1884–1956, USPD, Staatskommissar für Demobilisierung der Eisner-Regierung, Volksbeauftragter für Post und Eisenbahn in der 1. Räterepublik, 2 Jahre und 6 Monate Festung, Festungshaft in Ansbach, Niederschönenfeld, Ende Oktober 1921 entlassen.
26.10.1921, 06.11.1921
- Pestalozza, Graf Anton von**
1868–1928, Rechtsanwalt iund Strafverteidiger in München.
27.05.1921, 31.05.1921, 09.06.1921 f., 26.06.1921, 15.10.1921, 19.10.1921 ff., 27.10.1921, 30.10.1921, 08.12.1921
- Peter**
s. *Peter I.*
- Peter I.** www
1844–1921, serbischer König.
01.07.1921, 05.07.1921, 20.08.1921
- Petermeier, Karl**
1899–1938, Adjutant des Stadtkommandanten in der 1. Münchner Räterepublik, 1 Jahr und 6 Monate Festung, Festungshaft in Plassenburg, September 1921 entlassen. 1938 in Moskau zum Tode verurteilt und erschossen.
01.06.1921
- Peters, Wilhelm** www
1876–?, Entwaffnungskommissar der Regierung Fehrenbach.
26.06.1921
- Pfeiffer, Heinrich**
Kellner, Mitglied des Aktionsausschusses in Landshut, 1 Jahr und 6 Monate Festung. Häftling in Ebrach, Ansbach und Niederschönenfeld, Dezember 1920 entlassen.
13.06.1921, 25.12.1921, 12.01.1922
- Pfemfert, Franz** www
1879–1954, linker Publizist, Herausgeber der Zeitschrift *Aktion*.
08.06.1921 ff., 13.06.1921, 03.08.1921, 04.09.1921, 05.12.1921
- Philippi, Felix** www
1851–1921, dt. Schriftsteller.
25.11.1921
- Pieck, Wilhelm** www
1876–1960, Mitbegründer der KPD, ab 1921 Mitglied des Exekutivkomitees der Komintern und Mitglied des preuß. Landtags, ab 1925 Vorsitzender der Roten Hilfe Deutschlands, gemeinsame Auftritte mit Erich Mühsam als Propagandist der RHD, ab 1935 Exil in Moskau, wo er eine ungeklärte Rolle bei der Denunziation und Verhaftung Zenzl Mühsams spielte; ab 1949 Präsident der DDR.
04.01.1922
- Pimperl Wichtig**
s. *Müller-Meiningen, Ernst*
- Podubecky, Rudolf** www
1896–1941, Student, im 1. Weltkrieg Offizier, Leiter des Post- und Fernmeldewesens im Generalstab der Roten Armee, wegen Hochverrats vom Standgericht München am 25. 5. 1919 zu 3 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld.
06.06.1921, 15.06.1921 f., 22.06.1921, 31.08.1921, 09.09.1921, 02.01.1922, 07.01.1922, 12.01.1922
- Pöhner, Ernst** www
1870–1925, Polizeipräsident von München vom 3. Mai 1919 bis 28. September 1921, danach Rat am obersten Landesgericht, Teilnehmer am Hitler-Putsch 1923.
07.06.1921, 11.06.1921 ff., 16.06.1921, 18.06.1921, 23.06.1921, 30.06.1921, 09.07.1921 ff., 14.08.1921 ff., 27.08.1921 ff., 13.09.1921, 15.09.1921 ff., 24.09.1921 ff., 24.10.1921, 04.11.1921
- Pörtl, Basilius**
1867–?, Schneider, verurteilt wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Volksgericht München I am 11. 8. 1919 zu 1 Jahr und 3 Monaten Festung. Festungshaft in Niederschönenfeld, April 1921 entlassen.
18.08.1921
- Poincaré, Raymond** www
1860–1934, frz. Präsident 1913–1920 und mehrmals Ministerpräsident.
14.01.1922, 19.01.1922
- Popp, Lorenz**
1903–?, Schreinerlehrling, vom Volksgericht München I im Prozeß gegen Schiff und Genossen wegen Hochverrats am 19. 7. 1921 zu 1 Jahr und 9 Monaten Festung verurteilt, Festungsgefangener in Niederschönenfeld, am 19. 10. 1922 nach 18 Monaten Haft auf
- Bewährung entlassen. Nach dem Hitler-Ludendorff-Putsch erneut als Schutzhäftling in Niederschönenfeld.
31.07.1921
- Poppenberg, Felix** www
1869–1915, dt. Schriftsteller, Bekannter aus dem Berliner Café des Westens.
18.10.1921
- Popper-Lynkeus, Josef** www
1838–1921, österr. Philosoph und Schriftsteller. http://de.wikipedia.org/wiki/Josef_Popper-Lynkeus
27.12.1921
- Preger, Konrad Ritter von** www
1867–1933, Gesandter Bayerns in Preußen und Sachsen, stellv. Bevollmächtigter Bayerns im Bundesrat.
18.08.1921, 06.09.1921, 02.12.1921, 12.12.1921 f., 22.12.1921
- Prell, Hans**
verh. mit Rosa Olschewski, Schwiegersohn von Wilhelm Olschewski.
12.01.1922
- Proklamation des Königreichs Polen** www
Mit dem Akt vom 5. November 1916 proklamierten der deutsche Kaiser Wilhelm II. und der österreichische Kaiser Franz Joseph die Errichtung eines Königreichs Polen in den bisher zu Rußland gehörenden Gebieten, das sich politisch und militärisch eng an die Mittelmächte anlehnen sollte. In Berlin plante man jedoch weiterhin Gebietsannexionen auf Kosten dieses Staates, dessen Grenzen nie genau festgelegt wurden (Zitat wikipedia).
10.06.1921
- Przybyszewski, Stanislaw** www
1868–1927, polnischer Schriftsteller, schrieb deutsch und lebte zeitweise in Berlin.
10.06.1921
- Quieta non movere**
»Keine schlafenden Hunde wecken«.
06.11.1921
- Radbruch, Gustav** www
1878–1949, Schulfreund Erich Mühsams, Jurist, in der Weimarer Republik Justizminister.
27.05.1921, 04.09.1921, 12.09.1921, 17.09.1921, 22.09.1921 ff., 27.10.1921 ff., 04.11.1921, 08.11.1921 ff., 13.11.1921 ff., 20.11.1921 ff., 28.11.1921 ff., 05.12.1921 ff., 13.12.1921 f., 07.01.1922, 09.01.1922
- Radek, Karl** www
1885–1939, eigentlich Karol Sobelsohn, aus

Lemberg gebürtiger Journalist und Politiker, ab 1904 Sozialdemokrat in Polen, 1907 Eintritt in die SPD, 1912 Parteiausschluß, Kontaktaufnahme zu Lenin im Schweizer Exil, gemeinsame Antikriegspropaganda und Arbeit für die Revolution, 1917 Reise mit Lenin nach Rußland, 1918 Deutschlandbeauftragter im Exekutivkomitee der Komintern, Beteiligung am Friedensvertrag von Brest-Litowsk. 1919 als Emissär der Bolschewiki in Deutschland verhaftet, im Gefängnis Verhandlungen mit dt. Politikern und Anbahnung des Rapallo-Vertrags. Ab 1920 in Moskau, Dez. 1920 Teilnahme am Parteitag der KPD als Komintern-Vertreter, bis 1924 starker Einfluß auf die Strategie der Partei, die er 1923 zu rechten Bündnissen drängte. 1927 Verbannung nach Sibirien als Trotzkist, ab 1929 Propagandist Stalins in Moskau. 1937 zu 10 Jahren Lagerhaft verurteilt und während der Haft ermordet.

13.06.1921

Ramus, Pierre

s. *Grossmann, Rudolf*

Rankl, Georg

Schreiber, 1 Jahr Festung für das Verteilen von Flugblättern in Landshut, Festungshaft in Lichtenau, Niederschönenfeld, Anfang Juli 1921 entlassen.

22.06.1921, 30.06.1921

Rappl, Ruppert

1899–?, auch Rupert. Schuhmacher, Rotgardist in Bayern und im Ruhrgebiet, verurteilt wegen Hochverrats vom Standgericht München am 4. 6. 1919 zu 2 Jahren Festung. Festungshaft in Niederschönenfeld, entlassen März 1922.

16.11.1921, 25.12.1921, 07.01.1922, 15.01.1922

Rathenau, Walther www

1867–1922, Industrieller und liberaler Politiker, unterstützte die deutschen Kriegsziele, nach seiner Ernennung zum Außenminister 1922 als »Erfüllungspolitiker« ermordet von Angehörigen der Organisation Consul.

27.05.1921, 31.05.1921, 28.09.1921, 13.11.1921, 03.12.1921, 10.12.1921, 23.12.1921

Regierungsdenkschrift

s. *Denkschrift über die Erfahrungen beim Vollzuge der Festungshaft*

Regler, Peter

Rotgardist, 2 Jahre Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld, Ende Juni 1921 entlassen, anschließend 3 Monate Gefängnis in Donauwörth.

30.06.1921

Reichart, Wilhelm

1878–?, Gewerkschaftsbeamter, Mitglied des Landessoldatenrats, Volksbeauftragter für Militärwesen in der 1. Räteregierung, verurteilt wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Volksgeschicht München I am 9. 1. 1920 zu 4 Jahren Festung. Festungshaft in Ansbach, Niederschönenfeld. Anfang September 1921, nach 1½ Jahren, auf Bewährung entlassen.

16.07.1921, 03.09.1921, 09.09.1921, 26.10.1921

Reichert, Mark

1893–?, Rotgardist, Vertreter demobilisierter Soldaten im Münchner Soldatenrat, 1 Jahr und 3 Monate Festung, Festungshaft in Ansbach, Mitte Oktober 1920 entlassen, KPD, später NSDAP.

04.01.1922

Reiner

Aufseher in der Festungshaftanstalt Niederschönenfeld, auch Rainer.

02.11.1921

Reitze, Albert

1869–1933, Schweizer Anarchist, aus Baden stammend. Langjähriger Freund und Verbindungsmann Erich Mühsams, im Tagebuch meist als R. bezeichnet, lebte vom Vertrieb anarchistischer Zeitschriften, auch des *Kain*, und vom Saccharinschmuggel. Er war seit 1903 Mitglied der anarchistischen Gruppe »Weckruf« und stand seitdem unter polizeilicher Kontrolle.

20.06.1921, 20.08.1921, 30.10.1921

Remmele, Hermann

1880–1939, KPD-Politiker, Reichstagsabgeordneter, in der Sowjetunion 1939 zum Tode verurteilt und erschossen.

20.09.1921

Renner, Josef

1889–?, Händler, Mitglied der KPD und des Arbeiterrats in Rosenheim, wegen Hochverrats vom Standgericht München am 26. 7. 1919 zu 4 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ansbach, Niederschönenfeld. Ende Dezember 1921 ins Garnisons-Lazarett Augsburg entlassen.

30.06.1921, 22.08.1921, 17.12.1921, 28.12.1921, 12.01.1922

Republikenschutzverordnung www

Aus Anlaß der Ermordung von Karl Gareis und Matthias Erzberger erließ Reichspräsident Friedrich Ebert am 29. August 1921 eine Ausnahmeverordnung, die von Bayern nicht

akzeptiert wurde, weil es eine Unvereinbarkeit mit dem seit November 1919 bestehenden Ausnahmezustand sah. Nach zähen Verhandlungen des Kabinetts Lerchenfeld mit der Reichsregierung wurden die bayerischen Wünsche in einer gänderten Fassung berücksichtigt (25. September 1921) und der bayerische Ausnahmezustand aufgehoben (31. Oktober 1921).

30.08.1921, 10.09.1921, 24.09.1921, 14.10.1921, 10.11.1921

Resl

s. *Elfinger, Familie*

Retschmayer

Festungsgefangener in Niederschönenfeld.

13.12.1921

Reuter, Ernst www

1889–1953, 1921 Generalsekretär der KPD, später SPD und Regierender Bürgermeister Westberlins, Pseudonym Friesland.

03.08.1921

Reuter, Fritz www

1810–1874, niederdt. Mundartdichter. Mühsam bezieht sich am 19. 5. 1922 auf *Ut mine Festungstid*, am 5. 11. 22. und 21. 12. 23 auf *Ut mine Stromtid*.

24.10.1921

Reutershan, Otto

1890–?, Lagerist und Chauffeur, im »Münchner Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 1 Jahr und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld, am 1. Oktober 1922 auf Bewährung entlassen.

20.07.1921, 11.08.1921, 15.01.1922

Reventlow, Franziska zu www

1871–1918, dt. Schriftstellerin und Übersetzerin; Mühsam kannte »die Gräfin« aus seiner Schulzeit am Lübecker Katharineum, vgl. *Unpolitische Erinnerungen*.

10.10.1921

Reventlow, Rolf

1897–1981, Sohn von Franziska zu Reventlow.

10.10.1921

Rheinheimer, Julius

1892–?, Maurer, USPD, Stadtverordneter von Ludwigshafen-Oppau, beteiligt an der Ausrufung der Räterepublik in Rosenheim, verurteilt am 24. 7. 1919 vom Standgericht München zu 4 Jahren Festung. Festungshaft in Niederschönenfeld, November 1921 entlassen.

28.05.1921 f., 12.06.1921, 30.07.1921, 24.08.1921, 30.08.1921, 06.09.1921, 12.10.1921, 10.11.1921

Ricardo, David www

1772–1823, brit. Nationalökonom. http://de.wikipedia.org/wiki/David_Ricardo

15.01.1922

Richter, Ernst von www

1862–1935, DVP-Politiker, preuß. Finanzminister.

16.11.1921

Rieblinger, Johann

Oberwachtmeister in der Festungshaftanstalt Niederschönenfeld.

28.11.1921

Ringelmann, Ernst

1897–?, Schlosser, Pilot im 1. Weltkrieg, als Jurastudent im Revolutionären Aktionsausschuß Würzburg Vorsitzender des Referats »Presse und Plakate«, wegen Hochverrats vom Standgericht Würzburg am 1. 7. 1919 zu 6 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Ansbach, Eichstätt, Niederschönenfeld, am 17. April 1923 auf Bewährung entlassen.

04.06.1921 ff., 11.06.1921, 03.08.1921, 06.08.1921 ff., 01.11.1921, 11.11.1921, 13.11.1921, 18.12.1921, 25.12.1921, 07.01.1922, 15.01.1922

Ritter, Anna www

1865–1921, dt. Dichterin.

14.11.1921

Ritter, Hanna www

1900–1958, Kontoristin, KPD, verheiratet mit Augustin Sandtner, KPD, 6 Monate Festungshaft wegen Beteiligung an der Münchner Räterepublik, 18 Monate Haft wegen Beteiligung am Mitteldeutschen Aufstand, von denen sie 12 Monate in Aichach absitzen mußte.

13.07.1921

Rittner, Thaddäus

1873–1921, öster. Dichter.

01.07.1921

Rolle

Münchner KPD-Funktionär, 1922 zur KAG übergetreten.

12.01.1922

Rosen, Friedrich www

1856–1935, Außenminister von Mai bis Oktober 1921.

27.05.1921, 31.05.1921, 26.07.1921, 31.07.1921

Rosenfeld, Kurt www

1877–1943, Rechtsanwalt, USPD.

13.08.1921, 31.08.1921, 12.12.1921

- Roßhaupter, Albert** www
1878–1949, bayer. SPD-Politiker, Militärminister in der Regierung Eisner, in den zwanziger Jahren bayerischer Landtagsabgeordneter.
25.07.1921, 05.12.1921, 07.12.1921
- Roth, Christian** www
1873–1934, Münchner Polizeiassessor und Zensor, im 1. Weltkrieg Hauptmann beim Generalkommando, Staatsanwalt, 1920 bayerischer Staatsminister für Justiz in der Regierung Kahr, DNVP.
29.05.1921 ff., 07.06.1921 ff., 11.06.1921 f., 14.06.1921, 18.06.1921, 23.06.1921, 26.06.1921, 09.07.1921 ff., 27.07.1921 f., 07.08.1921, 13.08.1921, 20.08.1921, 25.08.1921, 28.08.1921 ff., 04.09.1921 f., 12.09.1921 ff., 17.09.1921 ff., 30.10.1921, 19.11.1921, 25.11.1921, 08.12.1921, 16.01.1922
- Rottenfelder**
Festungshaft in Erlangen. vielleicht Rothenfelder?
13.12.1921
- Rühle, Otto** www
1874–1943, linker Sozialdemokrat und Schriftsteller, später Hinwendung zum Anarchismus. Mühsam erwähnt sein Buch *Das proletarische Kind* (13. 11. 23).
13.06.1921, 20.07.1921, 03.08.1921, 02.10.1921
- Rupertus, Elsbeth**
1878–?, Bekannte aus der »Neuen Gemeinschaft«, Lehrerin.
30.06.1921
- Rupprecht von Bayern** www
1869–1955, letzter bayerischer Kronprinz, Heerführer im Ersten Weltkrieg.
16.08.1921 f., 10.09.1921, 19.09.1921, 24.10.1921, 08.11.1921, 20.11.1921
- Sacco, Nicola** www
1891–1927, Anarchist, fiel gemeinsam mit Vanzetti in den USA einem Justizmord zum Opfer. Mühsam widmete den beiden das dokumentarische Theaterstück »Staatsräson«.
04.11.1921
- Saenger, Alwin** www
1881–1929, Münchner Rechtsanwalt, bayer. SPD-Politiker.
12.06.1921, 21.10.1921
- Saint-Simon, Henri de** www
1760–1825, frz. Soziologe und Philosoph.
15.01.1922
- Sandmayer, Maria** www
1901–1920, Dienstmädchen, Opfer eines Fememordes, weil sie angeblich ein Waffenlager der Einwohnerwehr verraten wollte.
07.12.1921
- Sandtner, Augustin** www
1893–1944 (ermordet im KZ Sachsenhausen), Bäcker, Teilnehmer am Kieler Matrosenaufstand, Mitglied der Vereinigung Revolutionärer Internationalisten (VRI) und des Münchner Arbeiter- und Soldatenrats, Politischer Kommissar der Roten Armee bei Dachau, vom Standgericht verurteilt zu 6 Monaten Festung; 1920 Vorsitzender des KPD-Bezirks Nordbayern; im »Münchner Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 3 Jahren 6 und Monaten Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld.
22.06.1921, 26.06.1921, 13.07.1921, 16.07.1921, 20.07.1921, 30.07.1921, 03.08.1921, 11.08.1921, 22.08.1921, 25.08.1921, 31.08.1921, 19.09.1921, 10.10.1921, 17.11.1921, 22.12.1921 ff., 02.01.1922 f., 07.01.1922, 15.01.1922
- Sartor auf Gansheim, Eugen von** www
1857–1922, Oberstaatsanwalt am Oberlandesgericht München 1913–1922.
27.10.1921
- Sauber, Fritz** www
1884–1949, Kellner, Erster Vorsitzender des Münchner Soldatenrats, USPD, Aktivist der 1. Räterepublik, Agitator für die Räterepublik in Würzburg und Aschaffenburg, wegen Hochverrats vom Standgericht Würzburg am 11. 6. 1919 zu 12 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Niederschönenfeld.
06.06.1921, 13.06.1921 f., 19.06.1921, 26.06.1921, 16.07.1921, 18.07.1921 ff., 30.07.1921, 01.08.1921, 03.08.1921, 06.08.1921 f., 22.08.1921 ff., 31.08.1921, 09.09.1921, 30.09.1921, 10.10.1921, 15.10.1921, 26.10.1921, 31.10.1921, 16.11.1921 ff., 24.11.1921, 22.12.1921, 27.12.1921, 01.01.1922, 07.01.1922, 15.01.1922
- Schade, Hans**
1899–?, Elektromonteur, im »Münchner Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 1 Jahr und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld, Anfang September 1922, nach 17 Monaten, auf Bewährung entlassen.
20.07.1921, 14.08.1921, 15.01.1922
- Schanz, Frida** www
1859–1944, dt. Kinderbuchautorin und Lyrikerin.
14.11.1921
- Scheidemann, Philipp** www
1865–1939, sozialdemokratischer Politiker.
10.07.1921, 25.08.1921, 28.08.1921, 12.09.1921, 19.09.1921, 22.09.1921, 02.10.1921, 08.11.1921
- Schennis, Friedrich von**
1852–1918, Landschaftsmaler und Bohemien.
18.10.1921
- Schiebel, Josef**
1897–?, Bäcker, Syndikalist, Rotgardist, wegen Hochverrats vom Standgericht München am 6. 6. 1919 zu 2 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Lichtenau, Niederschönenfeld, am 24. Januar 1922 entlassen.
06.08.1921 f., 08.12.1921
- Schiele, Georg** www
1868–1932, Wirtschaftsminister der kurzlebigen Kapp-Regierung.
23.10.1921, 01.11.1921, 23.12.1921
- Schiff, Hans** www
1896–1937, im 1. Weltkrieg Offizier, Flugzeugführer, KPD, wegen Verstoßes gegen die öffentliche Ordnung vom Volksgericht München I am 19. 7. 1920 zu 3 Jahren und 15 Tagen Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld. 1937 in Moskau zum Tode verurteilt und erschossen.
30.07.1921 f., 31.08.1921 f., 06.09.1921, 09.09.1921, 19.10.1921 f., 30.10.1921, 01.11.1921, 16.11.1921, 24.11.1921, 25.12.1921
- Schiff, Ludwig**
Patentanwalt, Bekannter aus der »Neuen Gemeinschaft«, Vater von Hans Schiff.
30.07.1921
- Schiffer, Eugen** www
1860–1954, nationalliberaler dt. Politiker.
03.07.1921, 31.07.1921, 28.10.1921, 31.10.1921, 03.12.1921
- Schiller, Friedrich** www
1759–1805. Mühsam bezieht sich auf *Die Räuber* (2. September 1910; 18. Juni 1921), *Die Braut von Messina* (8. Mai 1911), »Die Glocke« (17. 2. 1912), *Kabale und Liebe* (19. April 1916), *Wallenstein* (30. Oktober 1921), *Die Verschwörung des Fiesco zu Genua* (ab 10. März 1922 mehrfach), *Wilhelm Tell* (10. Januar, 13. Mai 1923), »Die Künstler« (18. Mai 1923).
18.06.1921, 30.10.1921
- Schlaffer, Joseph** www
1891–1964, Maschinenschlosser, Betriebsratsvorsitzender bei der Reichsbahn in München, KPD-Funktionär, im »Münchner Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 3 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld.
16.07.1921, 20.07.1921, 30.07.1921, 22.08.1921, 25.08.1921, 09.09.1921, 19.09.1921 f., 02.10.1921, 21.10.1921
- Schleußinger, Karl**
1892–1972, Jurist (Assessor) aus Starnberg, SPD, Vorsitzender des Revolutionären Arbeiterrats in Starnberg, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Standgericht München am 14.6.1919 zu 2 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Lichtenau, Niederschönenfeld, am 19. Mai 1922 entlassen. 1926 Austritt aus der SPD, 1929 Eintritt in die NSDAP.
04.11.1921, 16.11.1921
- Schmalix, Adolf** www
1890–1957?, Führer des Republikanischen Reichsbundes, erst SPD, dann rechtsradikal und NSDAP.
30.08.1921
- Schmauser, Karl**
Regierungsrat, Zuchthausdirektor in Ebrach, später als Nachfolger des Regierungsrats Schroeder Verwaltungsleiter bzw. Stellvertreter des Anstaltsleiters Hermann Kraus.
22.06.1921, 01.07.1921, 14.07.1921, 25.07.1921, 02.10.1921, 23.10.1921, 02.11.1921, 17.11.1921 f., 25.11.1921, 02.12.1921
- Schmid, Eduard**
1861–1933, SPD-Politiker, 1919–1924 Erster Bürgermeister in München.
21.10.1921, 04.11.1921
- Schmid, Josef**
1885–1945, Maler, rief in Burglengenfeld die Räterepublik aus, wegen Hochverrats vom Volksgericht Regensburg am 21. 7. 1919 zu 1 Jahr und 3 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld, Mitte August 1922 entlassen.
11.08.1921, 06.11.1921, 16.11.1921, 22.11.1921 f.
- Schmid, Wilhelm**
1874–?, Mitglied des Arbeiter- und Soldatenrats in Kempten, im Prozeß gegen die Kemptener Aktivisten der Räterepublik (Adolf Schmidt und Genossen) vom Standgericht Kempten am 26. 7. 1919 zu 1 Jahr und 3 Monaten Festung

- verurteilt. Festungshaft auf der Plassenburg und in Niederschönenfeld; November 1920 entlassen.
15.10.1921
- Schmidt II, Adolf**
1883–?, Chemiker, nach der Novemberrevolution Mitarbeiter im bayer. Ministerium für soziale Fürsorge. Am 2. 2. 1920 wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Volksgericht München I zu 1 Jahr und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Plassenburg, Niederschönenfeld. Mitte Juli 1921 entlassen.
14.07.1921
- Schmidt, Adolf** www
1886–1980, Buchdrucker, Mitglied des Arbeiter- und Soldatenrats in Kempten, wegen maßgeblicher Beteiligung an der Ausrufung der Räterepublik in Kempten vom Standgericht Kempten am 26. 7. 1919 zu 3 Jahren Festung verurteilt. Ab 1920 Landtagsabgeordneter der USPD/KPD. Festungshaft in Ansbach, Niederschönenfeld, Ende Juli 1922 entlassen. Auch »Bonz« genannt.
04.06.1921 ff., 09.06.1921 ff., 14.06.1921, 18.06.1921, 20.06.1921, 23.06.1921, 26.06.1921, 25.07.1921, 27.07.1921 f., 03.08.1921, 08.08.1921, 20.08.1921 ff., 04.09.1921, 15.10.1921, 28.10.1921, 02.11.1921, 08.11.1921, 18.12.1921, 23.12.1921 f., 01.01.1922 f., 05.01.1922 f., 15.01.1922
- Schmidt, Anna**
verh. mit dem bayerischen KPD-Landtagsabgeordneten Adolf Schmidt, .
18.06.1921
- Schmidt, Fanny**
?–1921, verh. Ammon, Lehrerin, Freundin Zenzls.
26.10.1921
- Schneider, Geistlicher Rat**
23.12.1921
- Schneider, Tobias**
Oberwerkfürher in der Festungshaftanstalt Niederschönenfeld.
28.05.1921, 31.05.1921, 11.06.1921 f., 17.06.1921 f., 14.07.1921, 17.07.1921
- Schneppenhorst, Ernst** www
1881–1945, SPD-Politiker, Militärminister in der Regierung Hoffmann, an der Ausrufung der Münchner Räterepublik und ihrer Niederschlagung beteiligt.
26.06.1921, 28.08.1921, 12.09.1921
- Schnösel**
s. Vollmann, Dr. Hans
- Schollenbruch, Dr. Rudolf**
1856–1938, Armenarzt, KPD-Mitglied, Mitglied der Gesundheitskommission des Zentralrats der 1. bayerischen Räterepublik, Volksbeauftragter für das Gesundheitswesen und Armeearzt der Roten Armee in der 2. Räterepublik.
06.11.1921 f.
- Schreiber, Klemens**
1883–?, Korbmacher, Mitglied im Arbeiter- und Soldatenrat Kempten, wegen maßgeblicher Beteiligung an der Ausrufung der Räterepublik im Prozeß gegen die Kemptener Aktivisten der Räterepublik (Adolf Schmidt und Genossen) am 26. 7. 1919 vom Standgericht Kempten zu 2 Jahren und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in St. Georgen-Bayreuth und Niederschönenfeld. Februar 1922 entlassen und nach Österreich ausgewiesen. Mühsam setzte sich nach dessen Freilassung sehr für Schreiber ein: im Februar 1922 mit einem Brief an Hermann Bahr und im Januar 1926 mit einem Spendenaufruf in der *Welt am Montag*.
04.06.1921 f., 10.06.1921 f., 18.06.1921, 20.06.1921, 14.07.1921, 27.07.1921 f., 01.08.1921, 03.08.1921, 08.08.1921, 20.08.1921, 28.08.1921, 24.10.1921, 30.10.1921 f., 07.01.1922 f.
- Schroeder**
auch Schröder. Oberregierungsrat, Direktor der Festungshaftanstalt Niederschönenfeld.
16.11.1921
- Schüpferling**
In der 2. Räterepublik Mitarbeiter der Propagandaabteilung, 4 Monate Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld. Von Mühsam zuerst Schöpflin genannt.
26.10.1921, 28.10.1921, 13.11.1921
- Schützinger, Hermann** www
1888–1962, sozialdemokratischer Polizeioberst und Publizist, gründete 1920 in München eine sozialdemokratisch orientierte »Bürgerwehr«, die später in das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold übergang.
03.12.1921
- Schulz, Heinrich** www
1893–1979, Mitglied der terroristischen Organisation Consul und anderer rechter Organisationen, einer der Mörder des Zentrums politiklers Matthias Erzberger.
15.09.1921 f., 28.10.1921
- Schustermann**
Zeitungsausschnittdienst.
21.10.1921, 22.11.1921, 07.12.1921
- Schwab, Max Josef** www
1897–1977, Kaufmann, nach der Novemberrevolution Mitarbeiter im bayer. Kriegsministerium. Am 12. 12. 1919 wegen Hochverrats vom Volksgericht München zu 4 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Lichtenau, Ansbach, Niederschönenfeld. Verfasser der 1925 anonym erschienenen Broschüre *Niederschönenfeld. Das bayerische Sibirien. Vom Festungsgefangenen Nr. 98*.
06.06.1921, 13.06.1921, 16.06.1921, 19.06.1921, 22.06.1921, 30.06.1921, 16.07.1921, 03.08.1921, 06.08.1921, 13.08.1921, 22.08.1921, 31.08.1921, 09.09.1921, 10.10.1921, 10.11.1921, 24.11.1921, 22.12.1921 ff., 29.12.1921, 03.01.1922 f., 12.01.1922
- Schwaiger, Max** www
1888–1966, Kupferschmied, in der Räterepublik Mitarbeiter der Wirtschaftskommission und der Kommission zur Bekämpfung der Gegenrevolution, 1 Jahr 6 Monate Haft, dann KPD-Funktionär. Im November 1921 erneut, diesmal zu 1 Jahr 3 Monaten Festung verurteilt.
18.07.1921, 20.09.1921 f., 13.11.1921
- Schwarze Schmach** www
Titel einer rassistischen Kampagne, die sich Anfang der 1920er Jahre gegen den Einsatz überwiegend aus afrikanischen Kolonien stammender französischer Kolonialtruppen im Rahmen der Alliierten Rheinlandbesetzung wandte.
15.01.1922
- Schweighart, Hans** www
1894–1934, vermutlicher Mörder Karl Gareis' und beteiligt an der Ermordung des Dienstmädchens Maria Sandmayer.
07.12.1921
- Schweyer, Dr. Franz** www
1868–1935, Staatssekretär im bayer. Innenministerium 1920/21, bayer. Innenminister bis 1924, BVP.
23.06.1921, 26.06.1921, 10.09.1921, 13.09.1921, 17.09.1921, 24.09.1921 f., 30.09.1921
- Seebauer, Josef**
1893–?, Schlosser, im »Münchner Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 1 Jahr und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld, Anfang September 1922, nach 17 Monaten, auf Bewährung entlassen.
20.07.1921, 14.08.1921, 22.12.1921, 25.12.1921
- Seeckt, Johannes von** www
1866–1936, dt. Offizier, als General ab 1920 Chef der Heeresleitung der Reichswehr.
17.09.1921, 31.10.1921
- Seeds, Sir William** www
1882–1973, britischer Diplomat, 1920–1923 brit. Generalkonsul in Bayern.
03.06.1921
- Seefeld, von**
Marineoffizier, mutmaßliches Mitglied einer rechten Verschwörung gegen Eisner, Landauer, Mühsam, Levien. Sollte am 21. Februar 1919 ein Attentat auf Mühsam ausführen; näheres nicht ermittelt.
08.09.1921, 26.10.1921 f., 07.01.1922
- Seffert, Hans**
1899–?, Ziseleur, polit. Instrukteur des Arbeiterrats in Starnberg, wegen Hochverrats vom Volksgericht am 4. 11. 1919 zu 3 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld.
10.06.1921, 26.06.1921, 09.07.1921, 18.07.1921, 01.08.1921, 31.08.1921, 10.12.1921, 22.12.1921, 01.01.1922
- Seidel, Fritz**
1894–1919, Kaufmann, Kommandant der Roten Armee im Luitpold-Gymnasium, beteiligt an den Erschießungen im Münchner Luitpold-Gymnasium. Standrechtlich zum Tode verurteilt.
03.06.1921
- Seidl, Johann**
1891–?, Jockey aus Wien, Rotgardist, vom Volksgericht München I am 3. 2. 1920 wegen Hochverrats zu 4 Jahren (1 Jahr und 9 Monate) Festung verurteilt. Festungshaft in Lichtenau und Niederschönenfeld, vermutlich im Dezember 1921 entlassen.
22.06.1921, 03.08.1921, 13.12.1921
- seit 13 Jahren**
s. *Cobnisches Erbe*
- Seppel**
s. *Wüttmann, Josef*
- Shimonoseki** www
Friedensvertrag von Shimonoseki, der 1895 den Ersten Chinesisch-Japanischen Krieg unter großen Gebietsverlusten für China beendete. Die Schwächung Chinas begünstigte die nachfolgenden Annexionen durch Deutschland,

- Großbritannien, Rußland und Frankreich.
05.07.1921
- Siegessäulenprozess**
s. *Hering, Wilhelm*
- Siegfried**
s. *Elfinger, Siegfried*
- Simons, Walter** www
1861–1937, parteilos, Außenminister im Kabinett Fehrenbach.
27.05.1921, 26.07.1921, 24.10.1921
- Sinowjew, Grigori** www
1883–1936, enger Mitarbeiter Lenins, Organisator des Roten Terrors nach der russischen Oktoberrevolution, Vorsitzender des Exekutivkomitees der Komintern, Opfer des ersten Moskauer Schauprozesses 1936.
01.07.1921, 18.07.1921, 11.08.1921
- Sirch, Alois**
1881–?, Schreiner, Münchner Anarchosyndikalist, in den zwanziger Jahren Funktionär der FAUD.
22.12.1921, 07.01.1922
- Sklarz, Georg David** www
1875–?, dt. Unternehmer, Agent und Spekulant, setzte für die Ermordung von Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg eine Prämie von 50.000 Mark aus. Gemeinsam mit seinem Bruder Heinrich und Alexander Parvus in eine Korruptionsaffäre verwickelt.
25.08.1921
- Sobelsohn**
s. *Radek, Karl*
- Speck, Karl Friedrich** www
1862–1939, BVP, Mitglied des bayerischen Landtags. Er berichtete in der Landtagssitzung vom 27. Juli 1921 über Verhandlungen des Ausschusses für Verfassungsfragen über die Einsetzung einer parlamentarischen Kommission zur Prüfung von Klagen inhaftierter Abgeordneter und sonstiger politischer Gefangener.
25.08.1921
- Stahl, Fritz**
1902–?, Schriftsteller, Rotgardist, vom Standgericht München am 25. 9. 1919 zu 10 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, dort im September 1919 nach 1 Monat auf Bewährung entlassen, im September 1921 wegen Nichtbewährung in Niederschönenfeld eingeliefert.
24.09.1921 f.
- Stegerwald, Adam** www
1874–1945, Führer der Christl. Gewerkschaften und Zentrumspolitiker, April bis November 1921 preuß. Ministerpräsident.
28.08.1921, 06.09.1921, 19.09.1921 ff.
- Steidle, Richard** www
1881–1940, Landesführer der Tiroler Heimatwehr.
24.10.1921
- Steindl, Dr.**
Anstaltsarzt in Niederschönenfeld.
26.05.1921, 03.06.1921, 12.06.1921 f., 26.07.1921, 01.08.1921, 28.08.1921, 28.09.1921, 18.10.1921, 28.10.1921, 06.11.1921, 03.12.1921, 13.12.1921, 02.01.1922
- Steiner, Fritz**
Anarchist aus New York, unterstützte Mühsam und andere mit Spenden und Lebensmittelsendungen.
09.06.1921
- Steinhard, Karl**
Schauspieler, Rotgardist, 1 Jahr und 3 Monate Festung, Festungshaft in Lichtenau und Niederschönenfeld, im September 1921 auf Bewährung entlassen.
15.09.1921
- Stenger, Karl**
dt. General im 1. Weltkrieg, angeklagt als Kriegsverbrecher wegen der Ermordung frz. Kriegsgefangener, Freispruch.
08.07.1921
- Stinnes, Hugo** www
1870–1924, dt. Industrieller und Politiker der Deutschen Volkspartei (DVP).
16.08.1921, 17.09.1921, 22.09.1921, 02.10.1921 f., 14.10.1921, 31.10.1921, 08.11.1921 f., 13.11.1921, 02.12.1921 f., 23.12.1921, 19.01.1922
- Strauß, Johann**
1897–?, Soldatenrat, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Standgericht München am 18. 7. 1919 zu 1 Jahr und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld, Anfang Oktober 1921 auf Bewährung entlassen.
10.10.1921
- Stresemann, Gustav** www
1878–1929, nationalliberaler Politiker, 1923 Reichskanzler und Außenminister.
07.08.1921, 22.09.1921, 28.09.1921, 14.10.1921, 21.10.1921, 24.10.1921, 28.10.1921, 14.01.1922
- Stroußberg, Baruch Hirsch** www
1823–1884, dt. Unternehmer der Gründerzeit.
14.09.1921
- Struthahn**
s. *Radek, Karl*
- Talât Pascha** www
1872–1921, osmanischer Politiker, mitverantwortlich für den Völkermord an den Armeniern, starb bei einem Attentat in Berlin.
04.06.1921
- tant mieu**
um so besser.
14.12.1921
- Tanzmeier, Johannes**
1886–?, Bauhilfsarbeiter, verkehrte in der Gruppe Tat, während der Räterepublik Polizeiwachtmeister, wegen Hochverrats vom Standgericht München am 19. Juli 1919 zu 4 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld, entlassen am 19. Juli 1923.
01.07.1921, 09.07.1921, 02.11.1921, 13.11.1921
- Tartufferie**
Heuchelei - nach der Gestalt des Tartuffe im gleichnamigen Stück von Molière.
30.05.1921
- Taubenberger, Hermann** www
1895–1937, Eisenbahningenieur, KPD, Kommandant in der Roten Armee bei Dachau, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Standgericht München am 12. 7. 1919 zu 3 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld, Juli 1922 entlassen. 1937 in der Sowjetunion zum Tode verurteilt und erschossen.
06.06.1921, 22.06.1921 f., 26.06.1921, 01.07.1921, 09.07.1921, 18.07.1921, 03.08.1921, 22.08.1921 f., 31.08.1921, 10.10.1921, 14.10.1921, 30.10.1921, 25.12.1921
- Tehlirian, Soghomon** www
1897–1960, Armenier, erschoss am 15. März 1921 in Berlin den ehem. osmanischen Innenminister Talât Pascha, einen Hauptschuldigen des Völkermords an den Armeniern 1915/16.
04.06.1921, 07.06.1921
- Thierauf, Wolfgang**
1870–?, Schneidermeister, Münchner Stadtrat der KPD, organisierte 1921 die »Hungerhilfe« für Sowjetrußland, wegen Hochverrats vom Volksgericht München I am 11. 7. 1921 zu 1 Jahr und 3 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld, am 1. Oktober 1922 auf Bewährung entlassen.
13.07.1921, 20.07.1921, 12.01.1922
- Thoma, Ludwig**
1867–1921, bayerischer Satiriker, Autor und Redakteur des *Simplicissimus* ab 1898, im 1. Weltkrieg Wandlung zum Nationalisten und Antisemiten. Mühsam erwähnt 1924 die Gestalt des Filser aus *Jozef Filser's Briefwechsel* (1912).
16.08.1921, 20.08.1921, 30.08.1921
- Thomas, Otto**
1886–?, Arbeitersekretär, Herausgeber der *Neuen Zeitung* ab Juli 1919, KPD, in den zwanziger Jahren nationalbolschewistische Orientierung.
09.07.1921
- Thomas, Wendelin** www
1884–1947, linker Politiker und Journalist, ab 1920 KPD.
30.08.1921, 10.10.1921
- Tillessen, Heinrich** www
1894–1984, Mitglied der terroristischen Organisation Consul und anderer rechter Organisationen, einer der Mörder des Zentrumspolitikers Matthias Erzberger.
15.09.1921 f., 28.10.1921
- Timm, Johannes** www
1866–1945, bayer. SPD-Politiker, Justizminister der Regierung Eisner.
28.08.1921, 17.09.1921
- Tobiasch, Jakob**
1892–?, Zuschneider, Proviantmeister der Roten Armee bei Dachau, wegen Hochverrats vom Standgericht München am 26. 6. 1919 zu 2 Jahren und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld, Anfang Januar 1922 entlassen und abgeschoben.
14.08.1921, 30.08.1921, 30.09.1921 f., 29.11.1921 f., 03.01.1922
- Toller, Ernst** www
1893–1939, Schriftsteller, Kommandeur der Roten Armee bei Dachau, wegen Hochverrats vom Standgericht München am 16. 7. 1919 zu 5 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Eichstätt und Niederschönenfeld. Mühsam erwähnt *Das Schwallenbuch* am 17. September 1923.
31.05.1921, 14.06.1921, 26.06.1921, 16.07.1921, 30.07.1921, 13.08.1921 f., 30.08.1921, 12.09.1921, 20.09.1921, 28.09.1921 ff., 12.10.1921, 14.10.1921, 30.10.1921, 08.11.1921, 16.11.1921 f., 20.11.1921 f., 08.12.1921, 12.12.1921, 31.12.1921, 03.01.1922, 05.01.1922 f., 19.01.1922
- Tolstoi, Lew** www
1828–1910. Mühsam erwähnt *Tagebuch der Jugend, Und das Licht scheint in der Finsternis*,

- Auferstehung*, »Gegen den Krieg«. 29.05.1921
- Toni**
s. *Waibel, Anton*
- Traunstein**
Internierungslager für Zivil- und Kriegsgefangene ab 1914. Mühsam war von Ende April bis Anfang November 1918 in Traunstein in der »Verbanung« und mußte sich mehrmals täglich im Lager melden. 30.05.1921, 28.07.1921
- Treu, Martin** www
1871–1952, SPD-Politiker aus Nürnberg. 24.09.1921
- Trianon, Vertrag von** www
besiegelte im Juni 1920 die Auflösung des Königreichs Ungarn und die Abtrennung großer Gebiete, die der Tschechoslowakei, Jugoslawien und Rumänien zugeschlagen wurden. 14.09.1921, 30.10.1921, 04.11.1921
- Trotzki, Leo** www
1879–1940, russ. Revolutionsführer, baute 1918 die Rote Armee auf und organisierte die militärische Verteidigung der Sowjetmacht gegen die Weißen Armeen, westliche Interventionstruppen und gegen anarchistische Verbände unter Nestor Machno; sein Feldzug gegen Polen scheiterte 1920. 1921 verantwortete er die blutige Niederschlagung des Matrosenaufstands in Kronstadt und Massenhinrichtungen von Bauern. 1924 geriet er in Gegensatz zu Stalin, wurde schrittweise entmachtet, 1929 politisches Asyl in der Türkei, dann in Frankreich und Norwegen, ab 1937 in Mexiko, wo er 1940 von einem Sowjetagenten ermordet wurde. 07.06.1921, 13.06.1921, 01.07.1921, 31.07.1921, 03.08.1921, 08.09.1921
- Trunk, Gustav** www
1871–1936, Zentrumspolitiker in Baden. 26.09.1921
- Tschitscherin, Georgi Wassiljewitsch** www
1872–1936, erster Außenminister Sowjetrußlands. 03.08.1921, 04.11.1921, 14.01.1922
- Uhrmann, Alexander**
1889–?, Händler, Rotgardist, vom Volksgericht München am 7.6.1921 zu 3 Jahren Festung verurteilt, Festungshaft in Niederschönenfeld, entlassen am 23. Februar 1923. 10.06.1921, 15.06.1921, 14.08.1921
- Valera, Éamon de** www
1882–1977, irischer Präsident. 01.07.1921, 13.07.1921, 20.08.1921, 10.12.1921
- Valtin**
s. *Hartig, Valentin*
- Vanzetti, Bart** www
1888–1927, Anarchist, fiel gemeinsam mit Sacco in den USA einem Justizmord zum Opfer. Mühsam widmete den beiden das dokumentarische Theaterstück »Staatsräson«. 04.11.1921
- Vege sack, Siegfried von** www
1888–1974, dt. Schriftsteller. 07.01.1922
- Versailler Vertrag** www
im Rahmen der Pariser Friedenskonferenz von 1919 im Schloß Versailles von den Siegermächten festgelegt. Deutsche Unterschrift unter Protest am 28. Juni 1919 im Spiegelsaal von Versailles. 01.06.1921, 09.07.1921, 07.08.1921, 14.08.1921, 27.08.1921, 12.09.1921, 12.10.1921, 14.10.1921, 23.10.1921
- Vogel, Kurt** www
1889–1967, Offizier der Garde-Kavallerie-Schützendivision (Freikorps), beteiligt an der Ermordung Rosa Luxemburgs. 28.10.1921
- Vogl, Josef**
1900–?, Feinmechaniker, Rotarmist, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Standgericht München am 22. 5. 1919 zu 3 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Oberhaus und Niederschönenfeld, August 1921 auf Bewährung entlassen. 09.07.1921, 30.07.1921, 10.08.1921
- Voigt, Wilhelm** www
1849–1922+Schuhmacher, berühmt geworden als »Hauptmann von Köpenick«. http://de.wikipedia.org/wiki/Hauptmann_von_K%C3%B6penick 07.01.1922
- Vollmann, Dr. Hans**
1887–?, Amtsrichter beim Amtsgericht München, eingesetzt als 3. Staatsanwalt in der Festung Ansbach, Februar 1920 bis Mai 1921 abgeordnet zur Leitung der Festungshaftanstalt Niederschönenfeld, von Mühsam als »Schnösel« bezeichnet. 30.05.1921 f., 05.06.1921 ff., 03.07.1921 f., 14.07.1921, 20.07.1921, 25.07.1921, 07.08.1921, 14.08.1921, 30.08.1921, 10.10.1921, 23.10.1921, 06.11.1921, 13.11.1921, 16.11.1921, 01.01.1922, 16.01.1922
- Vorwärts: Erich Mühsams Verteilungsschlüssel**
Der *Vorwärts* druckte am 24. 12. 1921 anonym einen Beitrag mit dem Titel »Erich Mühsams Verteilungsschlüssel. 19 500 für mich, 500 für die anderen«. 27.12.1921, 31.12.1921, 12.01.1922
- W. T. B.**
s. *Wolffs Telegraphisches Büro*
- Wadler, Dr. Arnold** www
1882–1951, Jurist und Sprachwissenschaftler, Anthroposoph, 1919 Staatskommissar für Wohnungswesen, Mitangeklagter im Hochverratsprozeß gegen Mühsam und Genossen, 8 Jahre Zuchthaus, 1924 begnadigt. 14.10.1921
- Waibel, Anton**
1889?–1969, Schreiner, KPD, proklamierte in Würzburg die Räterepublik. Vom Standgericht Würzburg wegen Hochverrats am 11. 6. 1919 zu 15 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Ebrach, Ansbach, Niederschönenfeld, Flucht am 24. Januar 1921. Meistens »Toni« genannt. 22.12.1921, 16.01.1922
- Walchenseekraftwerk** www
Der Ingenieur Oskar von Miller plante bereits 1900 ein Wasserkraftwerk zur Nutzung des Gefälles zwischen dem Walchensee und dem Kochelsee. Baubeginn Dezember 1918, Inbetriebnahme 1924. 30.10.1921
- Walden, Harry** www
1875–1921, dt. Schauspieler. 06.06.1921
- Walter, Fritz**
1899–?, Kaufmann, Rotgardist, wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Standgericht München am 14. 6. 1919 zu 3 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Oberhaus und Niederschönenfeld. 26.05.1921, 29.05.1921, 31.05.1921, 02.06.1921, 05.06.1921 f., 26.06.1921, 01.07.1921, 03.08.1921, 04.09.1921, 24.10.1921, 28.10.1921 f., 01.11.1921, 05.12.1921, 03.01.1922
- Wangenheim, Conrad von** www
1849–1926, Beteiligter am Kapp-Putsch. 23.10.1921, 28.10.1921, 01.11.1921, 23.12.1921
- Weber, Heinrich**
Pflasterer, Rotgardist, 1 Jahr und 3 Monate Festung, Festungshaft in Lichtenau, Niederschönenfeld, Ende September 1921 auf Bewährung entlassen. 22.06.1921, 26.09.1921 f.
- Weber, Max**
1885–?, Schauspieler, stellv. Münchner Polizeipräsident während der Münchner Räterepublik, 1 Jahr und 3 Monate Festung, Festungshaft in Plassenburg, Ansbach, Lichtenau. Ende Januar oder Anfang Februar 1921 entlassen, später Polizeispitzel und NSDAP-Mitglied. 16.07.1921, 15.10.1921, 14.11.1921, 13.12.1921, 22.12.1921, 04.01.1922, 16.01.1922 f.
- Wedekind, Frank** www
1864–1918, Dramatiker, Dichter und Schauspieler. Mühsam erwähnt die Stücke *So ist das Leben*, *Erdgeist*, *Hidalla*, *Musik*, *Die Zensur*, *Frühlings Erwachen*, *Der Marquis von Keith*, *Der Kammer Sänger*, *In allen Wassern gewaschen*, *Totentanz*, *Lulu*, *Oaha*, *Franziska*, *Feuerwerk*, *Schloß Wetterstein*. 20.08.1921
- Weidner, Albert**
1871–1946, Anarchist, Herausgeber u. a. des *Armen Teufel*, Berlin 1902–1904, in den zwanziger Jahren Redakteur bei der *Welt am Montag*. 27.12.1921, 31.12.1921, 04.01.1922
- Weigand, Josef**
1900–?, genannt »Bibs«, Kaufmann, Schreiber bei der Kommission zur Bekämpfung der Gegenrevolution. Wegen Hochverrats vom Volksgericht München I am 22. 12. 1919 zu 3 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld. 26.05.1921, 29.05.1921, 31.05.1921, 04.06.1921 ff., 20.06.1921, 26.06.1921, 03.08.1921, 06.08.1921, 08.08.1921, 13.08.1921, 14.10.1921, 24.10.1921, 27.10.1921 f., 06.11.1921, 05.12.1921, 18.12.1921 f., 25.12.1921, 07.01.1922, 15.01.1922
- Weigel, Fritz**
1890–?, Mitglied der Münchner KPD-Gruppe, lebte nach Mühsams Verhaftung im Haushalt Zenzl Mühsams. 22.06.1921, 20.08.1921, 28.08.1921, 25.11.1921, 23.12.1921 ff., 29.12.1921, 01.01.1922, 04.01.1922 ff., 12.01.1922
- Weismann, Robert** www
1869–1942, Jurist und Zentrumspolitiker, preuß. Staatskommissar für die öffentliche Ordnung. Der Weismann-Bericht, verlesen von Reichskanzler Wirth vor dem Überwachungsausschuß des Reichstags am 15.

- September 1921 (aus Anlaß der Ermordung Erbergers), hatte die Kooperation der bayerischen Polizei mit monarchistischen und deutschnationalen Gruppierungen offengelegt. *17.09.1921 f., 22.09.1921, 28.09.1921, 28.11.1921*
- Wels, Otto** www
1873–1939, SPD-Politiker. Nach der Novemberrevolution Stadtkommandant von Berlin, der am 6. Dezember 1918 den Schießbefehl auf eine Demonstration in der Chausseestraße gab. Vorsitzender der SPD ab 1919.
06.06.1921, 24.09.1921
- Weltbühne, Die** www
1918 aus der *Schaubühne* hervorgegangene gesellschaftskritische Wochenzeitschrift, herausgegeben von Siegfried Jacobson.
23.07.1921, 16.11.1921, 24.11.1921, 03.01.1922, 05.01.1922 f., 15.01.1922
- Wenisch, Franz**
1895–1923, Landessoldatenrat aus Würzburg, 3 Jahre Festung, Festungshaft in Ebrach, Eichstätt, Erlangen, Anfang Dezember 1921 entlassen.
13.12.1921
- Westarp, Kuno von** www
1864–1945, dt. rechtsgerichteter Politiker.
14.10.1921
- Westrich, August**
1891–?, Kaufmann, im 1. Weltkrieg Sergeant. Vorsitzender des Korpsoldatenrats in Würzburg, 6 Jahre Festung, Festungshaft in Ebrach, Ansbach, Lichtenau, St. Georgen-Bayreuth, Niederschönenfeld. November 1922 auf Bewährung entlassen.
06.06.1921, 10.07.1921, 22.12.1921, 05.01.1922, 15.01.1922
- Wetzel, Ines** www
1878–1940, geb. Mai, Kunstmalerin und Grafikerin, Mitglied der »Novembergruppe« bildender Künstler, engagiert im Kreis um *Die weißen Blätter* und *Die Aktion*, befreundet mit Erich und Zenzl Mühsam.
08.11.1921
- Wichtl, Friedrich** www
1872–1922, österr. Jurist und nationalistischer Politiker. Verbreitete nach dem 1. Weltkrieg erfolgreich Verschwörungstheorien über eine freimaurerisch-jüdische Weltherrschaft, die den 1. Weltkrieg und die deutsche Niederlage verschuldet habe.
14.10.1921
- Wiedemann, Franz**
1875/1876–?, Schlosser, erst USPD, im Frühjahr 1921 2. Vorsitzender der KPD-Ortsgruppe München; Mühsams Haftgenosse im Münchner Polizeipräsidium; im »Münchner Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zum Hochverrat in Tateinheit mit der Beihilfe zu einem Verbrechen wider das Sprengstoffgesetz zu 4 Jahren Zuchthaus und 5 Jahren Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte verurteilt.
22.06.1921, 13.07.1921
- Wiedemann, Martina**
1878/1879–?, Ehefrau von Franz Wiedemann, im Münchner »Münchner Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zu einem Sprengstoffverbrechen zu 4 Monaten und 15 Tagen Gefängnis verurteilt.
13.07.1921
- Wiedenmann, Sigmund**
1885–?, Mechaniker, KPD-Obmann, 4 Jahre Festung, Festungshaft in Niederschönenfeld.
06.06.1921, 13.06.1921, 19.06.1921, 23.06.1921, 30.06.1921 ff., 09.07.1921, 18.07.1921, 03.08.1921, 06.08.1921, 22.08.1921, 31.08.1921, 09.09.1921, 10.10.1921, 15.10.1921, 24.10.1921, 30.10.1921 f., 22.12.1921 f.
- Wilhelm II.** www
1859–1941, dt. Kaiser.
27.05.1921, 05.07.1921
- Wirth, Joseph** www
1879–1956, Zentrumsparter, Finanzminister in der Regierung Fehrenbach und dessen Nachfolger als Reichskanzler (1921/22).
27.05.1921 f., 31.05.1921 ff., 06.06.1921, 10.06.1921, 16.06.1921, 18.06.1921, 03.07.1921, 08.07.1921, 21.07.1921, 26.07.1921, 31.07.1921, 02.08.1921, 07.08.1921, 13.08.1921, 18.08.1921, 27.08.1921 ff., 06.09.1921, 10.09.1921 f., 17.09.1921 f., 22.09.1921, 28.09.1921, 02.10.1921 ff., 14.10.1921, 18.10.1921, 21.10.1921, 24.10.1921 ff., 31.10.1921, 11.11.1921, 16.11.1921, 24.11.1921, 26.11.1921, 07.12.1921 f., 23.12.1921, 07.01.1922, 09.01.1922
- Wittelsbach**
bayerisches Königshaus.
24.10.1921, 08.11.1921
- Wittmann, Josef**
1899–1927, Rotgardist, genannt »Seppel«. Nach der Novemberrevolution Mitglied der Landtagswache in München. Am 16. 2. 1920 wegen Beihilfe zum Hochverrat vom Volksgericht München zu 2 Jahren und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Plassenburg, Niederschönenfeld.
28.05.1921, 30.05.1921 f., 04.06.1921 ff., 10.06.1921 ff., 15.06.1921, 18.06.1921, 22.06.1921 f., 26.06.1921, 27.07.1921, 01.08.1921, 03.08.1921, 08.08.1921, 18.08.1921, 22.08.1921, 02.10.1921, 15.10.1921, 19.10.1921, 24.10.1921, 28.10.1921, 01.11.1921 f., 06.11.1921, 16.11.1921, 19.11.1921, 22.11.1921 f., 18.12.1921 f., 25.12.1921, 29.12.1921, 07.01.1922, 12.01.1922, 15.01.1922
- Wohlmuth, Georg** www
1865–1952, kathol. Priester, BVP-Abgeordneter im bayer. Landtag.
06.12.1921, 17.12.1921
- Wolff-Bulletin**
s. *Wolffs Telegraphisches Büro*
- Wolffs Telegraphisches Büro** www
dt. Nachrichtenagentur (WTB), die im 1. Weltkrieg auch die amtlichen Kriegsberichte verbreitete.
19.09.1921
- Wollenberg, Erich** www
1892–1973, Medizinstudent, Kommandeur der Infanterie der Roten Armee an der Dachauer Front, wegen Hochverrats vom Volksgericht München I zu 2 Jahren Festung verurteilt. Festungshaft in Landsberg, Ansbach, Niederschönenfeld, entlassen Anfang Januar 1922. Ab 1922 KPD-Funktionär, 1924 Flucht in die Sowjetunion, 1930–1932 wieder in Deutschland, dann erneutes Exil in der Sowjetunion, wo er als Trotzkiist verfolgt wurde, 1934 Flucht nach Prag, dort Zusammenarbeit mit Zenzl Mühsam. 1938 als Widerstandskämpfer in Paris, 1940 Flucht nach Casablanca. Nach dem Krieg Journalist und Ostexperte in München und Hamburg.
31.05.1921, 08.06.1921, 02.08.1921 f., 06.08.1921, 22.08.1921, 30.08.1921 f., 02.10.1921, 21.10.1921, 28.10.1921 f., 01.11.1921, 16.11.1921 f., 20.11.1921 ff., 03.01.1922
- Wrangel, Pjotr Nikolajewitsch** www
1878–1928, weißgardistischer General im russ. Bürgerkrieg.
13.06.1921, 09.09.1921
- Wutzlhofer, Johannes** www
1871–1936, als Vertreter des Bauernbundes Mitglied im Vollzugsrat der Arbeiter-, Bauern- und Soldatenräte, 1919 Staatskommissar für Ernährung, 1920 Landwirtschaftsminister in der Regierung Kahr.
20.08.1921, 13.09.1921, 24.09.1921
- Xylander, Rudolf von** www
1872–1945, bayerischer Offizier und völkischer Politiker.
12.06.1921, 17.07.1921, 28.07.1921, 31.07.1921, 20.08.1921, 06.09.1921, 15.09.1921, 20.09.1921
- Yap-Frage** www
»Karolinenstreit« 1885 zwischen Deutschland und Spanien um die Vorherrschaft über die Palau-Inseln und die Karolinen im Westpazifik.
14.01.1922
- Zabern** www
Garnisonstadt im Elsaß, 1913 Schauplatz chauvinistischer Ausschreitungen des preuß. Militärs gegen die Zivilbevölkerung, vgl. Mühsam, »Der bunte Rock«, *Kain*, Dezember 1913.
07.01.1922
- Zäuner, Josef** www
1890–1950, Fabrikarbeiter, KPD-Funktionär. Im »Münchner Sprengstoffprozeß« wegen Beihilfe zum Hochverrat und Vergehen wider die öffentliche Ordnung zu 3 Jahren und 6 Monaten Festung verurteilt. Festungshaft in Niederschönenfeld.
16.07.1921, 20.07.1921, 03.08.1921, 22.08.1921, 25.08.1921, 31.08.1921, 19.09.1921, 10.10.1921, 24.10.1921, 22.12.1921, 25.12.1921, 02.01.1922, 07.01.1922, 15.01.1922
- Zahnbrecher, Franz Xaver** www
1882–1935, Abgeordneter der BVP im bayr. Landtag.
22.09.1921 f., 12.10.1921
- Zentz, Eugen** www
1870–?, Kommerzienrat, Gründer und Namensgeber für die »Organisation Zentz« (Orzentz) – finanzielles Rückgrat bayerischer reaktionärer Geheimbünde.
30.09.1921
- Zenzl**
s. *Mühsam, Kreszentia*
- Zetkin, Clara** www
1857–1933, Sozialistin und Frauenrechtlerin, 1920 bis 1933 Reichstagsabgeordnete der KPD.
02.10.1921 f., 19.10.1921, 28.10.1921
- Ziegler**
Genosse aus Stuttgart.
05.01.1922
- Zukunft, Die** www
Wochenzeitschrift, herausgegeben von Maximilian Harden 1892–1922.
31.05.1921, 30.06.1921

Zwesko

1921 wegen »Bandenbildung« zu 6 Wochen
Gefängnis verurteilt.

12.10.1921